



**Universität
Zürich** UZH

Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Akademischer Bericht 2013

**Leitung in der Berichtsperiode:
Frau Prof. Dr. Susanne Walitza, Ordinaria**

Neumünsterallee 9
8008 Zürich
043 499 27 32
E-Mail: susanne.walitza@kjpdzh.ch

Zusammenfassung (Management Summary)

Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst (KJPD) des Kantons Zürich / Universitätsklinik Zürich ist europaweit eine der grössten Einrichtungen für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. Der KJPD beherbergt im Zentrum an der Neumünsterallee 3, 9 und in der Billrothstrasse eine Poliklinik, einen stationären Jugendlichenbereich, eine Tagesklinik für Jugendliche und eine Tagesklinik für Kinder. Ebenfalls zum KJPD gehört die stationäre Klinik für Kinder, die Brüschalde in Männedorf und die Kinder- und Jugendforensik in der Neptunstrasse. Im sogenannten Zentrum arbeiten auch die Forscherinnen und Forscher der Abteilungen Brainmapping, Bildgebung, Neuropsychologie. Wegen Raummangels nutzen wir seit mehreren Jahren einen Container für Forschungsarbeitsplätze auf dem Zentrumsgelände, der aus feuerschutztechnischen Gründen 2014 entfernt werden muss. Eine Bibliothek für Fachliteratur zu Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters wird an der Neumünsterallee 9 geführt. Diese steht allen Mitarbeitenden der UZH zur Verfügung. Im April 2013 hat der KJPD eine Tagesklinik in Winterthur eröffnet, die ein altersübergreifendes Konzept für Kinder und Jugendliche vorhält. Die Regionalstelle in Winterthur ist umgezogen und befindet sich nun zusammen mit der neuen Tagesklinik Winterthur in der Albanistrasse in Winterthur. Der KJPD hat den ambulanten Leistungsauftrag für den ganzen Kanton und versorgt die Kinder und Jugendlichen möglichst familiennah mit sieben Regionalstellen (Dietikon, Bülach, Winterthur, Wetzikon, Uster, Zürich Nord Oerlikon, Horgen). Das Zentrum und alle Einrichtungen des gesamten KJPD sind als Universitätsinstitutionen anerkannt. Am Campus Irchel wurde seit Antritt der neuen Lehrstuhlinhaberin ein Neurobiochemisches Labor (Nasslabor) eingerichtet. Allerdings muss dieses Labor nun gerade nach Etablierung umziehen, da die jetzt genutzten Räume anderweitig vermietet werden sollen. Zeitgleich mit dem Neurobiochemischen Labor wurde gemeinsam mit der Psychiatrischen Universitätsklinik ein Bildgebungszentrum eingerichtet. Beide Forschungsschwerpunkte haben sich im Jahr 2013 weiter konsolidiert und vernetzt. Mit hoher Priorität wird eine enge Vernetzung von Klinik und Forschung angestrebt und gefördert. In der Berichtsperiode wurden neben diesen Dienstleistungen im Bereich der Versorgung umfangreiche Beiträge zur Lehre und Forschung erbracht. In der Medizin wurde gemeinsam mit der Erwachsenenpsychiatrie im Schwerpunkt Psychiatrie gelehrt. Der KJPD bietet u.a. Vorlesungen und Seminare im „Mantelstudium“, in „Psyche und Verhalten“, in „Vertiefung Psychiatrie“ und im „Praktischen Studentenkurs“ an. Die Lehre des KJPD wurde in diesem Jahr hervorragend evaluiert. Darüber hinaus beteiligt sich der KJPD aktiv an den Staatsexamensprüfungen. Neben der Lehre im Medizinstudium ist der KJPD auch in der Lehre des Psychologie-, des Jura-, des Biologiestudiums, der Weiterbildung von Spezialärzten für Kinder- und Jugendpsychiatrie, der Postgraduiertenausbildung von Psychologen sowie der Fortbildung im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie tätig. Der KJPD hat mit den Universitätskliniken Bern und Basel ein Angebot zur Psychotherapie- und Psychopharmakotherapie-Ausbildung geschaffen, das erstmals ab 2012 in Anspruch genommen wurde. Hierfür wurde 2013 der Verein für kinder- und jugendpsychiatrische Weiterbildung gegründet. Die Psychotherapie-Ausbildung macht dabei den grössten Bereich aus (Institut für Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters IPKJ), es werden jedoch auch Weiterbildungen für Psychopharmakologie des Kindes- und Jugendalters angeboten. Diese Angebote wurden von den Studierenden hervorragend evaluiert.

Für die Forschung wurden in allen Bereichen kompetitiv ausgeschriebene Drittmittel eingeworben, zahlreiche Projekte in mehreren Schwerpunktbereichen unter Einsatz von Drittmitteln durchgeführt sowie Kooperationen auf nationaler und internationaler Ebene realisiert und weiter gestärkt. Im Rahmen der Nachwuchsförderung wurden Mittel für spezifische Frauenförderung am KJPD akquiriert.

Dabei wurden eine Reihe von Qualifikationsarbeiten in der Medizin, Psychologie (Habilitation) und Biologie (Promotionen) abgeschlossen.

Der KJPD engagiert sich aktiv an Mentoring-Programmen, und im Rahmen der Gleichstellung der Geschlechter wurden mehrere wesentliche Kaderpositionen mit qualifizierten Frauen besetzt (Abteilungsleitung im Biochemischen Labor und in der Bildgebung, Chefärztinnen).

Ausrichtung von Kongressen, Tagungen und Symposien: Der KJPD hat 2013 zwei eigenständige Symposien in Zürich ausgerichtet, zahlreiche Symposien und Beiträge an Kongressen eingebracht und Kongresse mitorganisiert. Zusammen mit Herrn Prof. Ulrich Bucher von der Klinik für Neonatologie wurde am 23.5.2013 ein Symposium zum Thema „Psychische Störungen bei Frühgeborenen“ veranstaltet. Es konnten namhafte Referierende gewonnen werden (siehe unter Gastvorträgen am KJPD). Themen waren u.a. „welche psychischen Störungen haben ehemalige Frühgeborene“, „wie und in welchem Alter manifestieren sie sich“ und „wie werden sie behandelt“, „was ist für Bindungsentwicklung wichtig“. Das interdisziplinär aufgestellte Symposium traf bei den vielen Zuhörenden verschiedener Berufsgruppen auf ein reges Echo und löste eine lebhafte Diskussion aus. Am 28. Juni 2013 wurde zu Ehren des 70. Geburtstages von Herrn Prof. Dr. Dr. Hans-Christoph Steinhausen ein Geburtstagssymposium ausgerichtet mit dem Titel „Kontinuität und Wandel in der Kinder- und Jugendpsychiatrie“. Bei diesem ganztägigen Symposium wurden seine Tätigkeiten und sein Einfluss auf die Weiterentwicklung des Fachs der Kinder- und Jugendpsychiatrie gewürdigt. Gleichzeitig wurde ein Blick in die Zukunft gewagt. Nationale und internationale Referierende sowie Nachwuchskräfte (siehe unter Punkt Gastvorträge am KJPD) aus dem Wirken von Herrn Steinhausen hielten Vorträge über allgemeine Zukunftsperspektiven bis hin zur spezifischen grundlagenorientierten und kliniknahen Forschung. Wie auch in den vergangenen Jahren fand Ende des Jahres der Forschungstag der Psychiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie statt, an dem die Forschungstätigkeiten der verschiedenen Abteilungen des KJPDs präsentiert wurden. Gemeinsam mit der Psychiatrischen Klinik USZ organisierte der KJPD den jährlichen Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Zwangsstörungen, der immer für Fachleute und Angehörige angeboten wird. Auch hier konnten wir renommierte Expertinnen und Experten gewinnen und einen neuen Teilnahmerecord aufstellen. Wie im Anhang ersichtlich war der KJPD mit eigenen Präsentationen an zahlreichen nationalen und internationalen Kongressen vertreten und hat Expertinnen und Experten an den KJPD eingeladen.

Die Lehrstuhlinhaberin Susanne Walitza übernahm das Präsidium der schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Leitenden Ärzte und Chefärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie (ARGE SGKJPP) und wurde als Vertreterin der Kinder- und Jugendpsychiatrie in den Vorstand des SMHC (Swiss Mental Health Care) der Vereinigung der Direktoren der institutionellen Psychiatrie gewählt. Im Berichtsjahr wurde die Schweizerische Vereinigung der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Chefärzte VKJC gegründet, die eine formale Struktur für die Chefärzte der ARGE SGKJPP bietet. Das Präsidium wird von der Lehrstuhlinhaberin geführt. Im Berichtsjahr konnten, wie schon in den vorangegangenen Jahren, die Anzahl von hochrangigen Publikationen und die Einwerbung von Drittmitteln gesteigert werden.

Evaluation des Zentrums für Kinder und Jugendpsychiatrie durch die UZH und internationale Expertinnen und Experten

Ein wesentlicher Meilenstein im Berichtsjahr war die Evaluation, die alle 6 Jahre durch die Evaluationsstelle der UZH durchgeführt wird. Für uns war es eine grosse Ehre, dass für die Evaluation des ZKJP von der Universität international höchstrangige Vertreter wie Prof. Eric Taylor (London) und Prof. Chris P. Hollis (Nottingham) für das Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie als Evaluatoren ausgewählt wurden. Dies hat aus unserer Sicht zu einem sehr bereichernden Austausch während der Site Visit geführt. Wir danken den Experten ausserordentlich für die eingehende Visitation und die tiefgreifende Auseinandersetzung mit unserer Forschung und für ihre sehr wohlwollenden Empfehlungen. Wir danken ebenfalls sehr allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen sowie den Kooperationspartnerinnen und -partnern der Universität Zürich, die bereit waren, an der Evaluation mitzuwirken. Die sehr positive Einschätzung der Experten unserer Forschung und Lehre und, dass unsere Forschung u.a. als „established, world-class research group“ beschrieben wurde, hat uns sehr geehrt und motiviert. Die ausgesprochenen Empfehlungen werden von uns gerne aufgenommen und zeigen aus unserer Sicht die internationale Bedeutung unserer Forschung. Wir hoffen dabei auch auf die Unterstützung der Universität, damit diese Empfehlungen umgesetzt werden können.

1 Allgemeine Einschätzung

1.1 Wo stehen wir heute: Standortbestimmung

Die Forschung des KJPD konzentriert sich auf folgende drei Themenschwerpunkte:

- (1) Multimodale Bildgebung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- (2) Biochemie und Genetik in der Entwicklungspsychopathologie
- (3) Klinische Forschung, Public Mental Health und Evaluation

Im ersten Schwerpunkt (1) „Multimodale Bildgebung bzw. “Multimodal Neuroimaging“ in der Kinder- und Jugendpsychiatrie“ hat sich der KJPD mit der Expertise zur simultanen Bildgebung mittels fMRT und EEG eine international anerkannte und geschätzte Expertise erworben und nimmt damit im Entwicklungsbereich eine Führungsrolle ein. In der universitären Evaluation durch externe Experten wurde der Bereich als „world class“ eingestuft. Der Bereich ist in der neurowissenschaftlichen Forschung der Universität und der ETH eingebettet und sowohl am Standort als auch international mit hervorragenden Forschungsgruppen vernetzt. Für die Projekte wurden in beachtlichem Umfang nationale und internationale Förderungsmittel (über SNF, Stiftungen, EU) eingeworben. Im Rahmen der „Hochspezialisierten Medizin“ konnte die kombinierte EEG-fMRT Bildgebung weiter ausgebaut werden. Verschiedene Störungen im Kindes- und Jugendalter werden mit bildgebenden Verfahren am neuen Bildgebungszentrum der PUK und des KJPD oder auch an den MRT-Geräten unserer Kooperationspartner am UniversitätsKinderspital und UniversitätsSpital Zürich erforscht. Im Fokus standen auch im Jahre 2013 die Aufmerksamkeits-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und die Lese-Rechtschreibstörung (Dyslexie) sowie Zwangsstörungen über die Altersspanne. Diese Störungen haben eine hohe Prävalenz, treten im Laufe der Kindheit auf, können unbehandelt die schulische und emotionale Entwicklung von Kindern stark beeinträchtigen und persistieren sehr häufig bis ins Erwachsenenalter, was

eine Zusammenarbeit in diesem Rahmen besonders sinnvoll macht. Vertieftes Verständnis der betroffenen Netzwerke im Hirn bei Störungen im Kindes- und Jugendalter sind notwendig, um störungsspezifische Ursachen zu detektieren, bestehende Therapien und Trainings zu verbessern und neue gezielte Trainings und Therapien zu entwickeln. Untersuchungen am Kind und an jugendlichen Patientinnen und Patienten sind auch deshalb besonders wertvoll, weil die Resultate in der Regel weniger durch Medikation(en), Therapien, und Chronizität beeinflusst sind. Vergleiche zwischen verschiedenen Patientengruppen erlauben einen vertieften Einblick in störungsspezifische und unspezifische Unterschiede betroffener Netzwerke im Hirn. Im Weiteren engagiert sich der KJDP auch im Projekt „Früherkennung und Frühbehandlung psychotischer und bipolarer Störungen“ im Rahmen des Zürcher Impulsprogrammes zur nachhaltigen Entwicklung der Psychiatrie. Neben der Erforschung bestimmter Störungsbilder des Kinder- und Jugendalters ist der KJPD auch aktiv an der Methodenentwicklung im Bereich simultaner EEG/fMRT-Bildgebung tätig. Insbesondere die Anwendung und Analyse von EEG im MRT wird laufend weiterentwickelt und für Projekte mit Kindern, Erwachsenen und verschiedenen Patientengruppen erfolgreich eingesetzt.

Im Rahmen des 2. Forschungsschwerpunktes (2) „Biochemie und Genetik in der Entwicklungspsychopathologie“ wurde die Konsolidierung des Neurobiochemischen Labors des KJPD am Irchel fortgesetzt. Der Forschungsschwerpunkt widmet sich genetischen Entwicklungsaspekten in Interaktion mit Umweltbedingungen. Es werden genetische, epigenetische und biochemische Methoden eingesetzt um die komplexen Phänotypen und Entwicklungsphasen zu identifizieren. Eine enge translationale Verbindung in die Klinik wird etabliert und auch eine enge Vernetzung zu den bildgebenden Verfahren wird gestärkt für eine multimodale und interdisziplinäre Ursachenforschung. Des Weiteren werden im Neurobiochemischen Labor u.a. Wirkungsweisen von Pharmaka, vorangestellt das Methylphenidat, aber auch von serotonerg wirksamen Pharmaka, im Zellmodell untersucht.

(3) Klinische Forschung, Public Mental Health und Evaluation: Als eine der grössten kinderpsychiatrischen Versorgungseinrichtung der Schweiz ist für uns neben der Grundlagenforschung die klinische Forschung und Evaluation (3) ein dringendes Anliegen. Es werden daher laufend neue diagnostische und therapeutische Methoden entwickelt und evaluiert. So wurde am KJPD erstmals tomographisches Neurofeedback bei Kindern mit ADHS untersucht, d.h. dass die Aktivität einer bestimmten Hirnregion zurückgemeldet und gezielt trainiert wird. Der Vergleich mit neu entwickelten EMG-Biofeedback-Methoden ermöglicht spezifischere Aussagen über Wirkmechanismen des Neurofeedbacktrainings als bisher. Für Kinder- und Jugendliche mit Zwangsstörungen wurde ein computergestütztes Therapiespiel entwickelt, mit dem auf spielerische Weise verhaltenstherapeutische Inhalte vermittelt werden. Im Autismusbereich wurde ein neu entwickeltes Therapieprogramm für Jugendliche mit Aspergersyndrom, KOMPASS, veröffentlicht, das nun evaluiert wird. Ein neu veröffentlichtes Manual zur Behandlung von Angststörungen wurde bereits im Rahmen eines DFG Projektes evaluiert. Am KJPD wurden ausserdem verschiedene Studien zur klinischen Validierung und Normierung von diagnostischen Instrumenten durchgeführt, z.B. der deutschsprachigen Adaptation der Conners 3D Skalen. In der Forensik wird z.B. vom Bundesamt für Justiz ein Therapieprojekt unterstützt, in dem erstmals delikt spezifische Therapien für Straftäter prospektiv evaluiert werden. Im Rahmen der Klinischen Forschung ist das ZKJP in EU Projekten involviert (EMTICS, ADDUCE, AGGRESSOTYPE), und es konnten im 2013 neu SNF Mittel für eine schulbasierte Studie zur Behandlung der ADHS eingeworben werden.

1.2 Wo wollen wir hin: Ziele in den nächsten Jahren

1.2.1

Zusammenfassend verfolgt die neurowissenschaftliche Forschung mittels Bildgebung hauptsächlich vier Ziele:

- Bestimmung von störungsspezifischen und störungsübergreifenden Biomarkern für verbesserte Diagnose und/oder Früherkennung von umschriebenen Entwicklungsstörungen und psychiatrischen Störungen im Kindes- und Jugendalter.
- Vergleich der Entwicklungsverläufe umschriebener Hirnnetzwerke bei Gesunden und Patientinnen und Patienten vom Kindes- ins Erwachsenenalter.
- Bildgebung zum Nachweis von Plastizität durch spezifische und unspezifische Trainings- und Therapieeffekte im Hirn und Entwicklung spezifischer bildgebungsbasierter Therapien (z.B. tomographisches oder rt-fMRI Neurofeedback).
- Erfassung von genetischen Subtypen mit einheitlichen neuronalen Störungsprofilen und Therapieantworten.

Diese Ziele werden mit der Durchführung von eigenständigen, über Drittmittel geförderten Projekten, aber auch über Kollaborationen mit regionalen (UniversitätsKinderspital Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, etc.), nationalen und internationalen Partnerinnen und Partnern verfolgt.

1.2.2

Im Rahmen des 2. Forschungsschwerpunktes „Biochemie und Genetik“ werden Routine- als auch Spezialuntersuchungen durchgeführt. Diese Methoden umfassen u.a. (a) Extraktion von DNA/ RNA/ Proteinen aus Gewebe (z.B. post-mortem brain or animal models), Blut und Speichel. (b) Genotypisierung sowie Copy Number Variations (CNVs) mittels real-time PCR, RFLP inklusive Taq Man assays. (c) Epigenetische Analysen (z.B. Methylierung, high-resolution melting (HRM)). (d) Konzentrationsmessungen von Proteinen via Western blot und ELISA; Lumineszenz- und Fluoreszenz-Assays. (e) Messung von Enzymaktivität. (f) Gen-Expressions-Analysen mittels quantitative real-time PCR. (g) Neuronale Zellkulturen für die Herstellung von Zelllinien und primären Zellkulturen. (h) real-time monitoring für Zell-Wachstum via xCELLigence (Roche), (i) Nutzung von Lymphoplastoid-Zellkulturen und Kulturen von Patientenblut. Seit 2012 wird mit einem „life-cell imaging system“ die Zellentwicklung (Wachstum, Proliferation, Apoptose etc.) live per Imaging Mikroskop nachverfolgt. Langsame Prozesse wie Zellwachstum und Differenzierung der Zelle unter Nutzung zytochemischer Analysen, aber auch schnellere Prozesse wie die Untersuchung von Kalzium Ein- und Ausstrom können mit dem Mikroskop abgebildet werden. Welche Bedeutung haben Laborstudien für unsere Klinik? Es sollen Biomarker und genetische sowie biochemische Risikofaktoren für entwicklungspsychiatrische Störungsbilder, wie Autismus, oder ADHS gefunden werden. Diese Marker sollen das Wissen betreffend Frühdiagnose und neuer pathologisch begründbarer Therapieoptionen erweitern. Ebenfalls sollen z.B. Biomarker für Therapieresponse auf Psychopharmaka detektiert werden. Gerade im Kindesalter sollten Therapieversuche auf das unbedingt nötige begrenzt werden. Da die meisten psychiatrischen Störungen eine hohe Heritabilität haben, gehen wir sowohl in der Pathogenese als auch in der Therapieresponse von einer Bedeutung genetischer Varianten aus, die wahrscheinlich in den Personen unterschiedlich wirken.

Die Untersuchung von ebenfalls bedeutsamen Umweltbedingungen wird mit epigenetischen Analysen vervollständigt.

Ein zweiter Schwerpunkt ist die Analyse der funktionellen Bedeutung von genetischen Varianten. Zur Untersuchung der Bedeutung z.B. von Varianten im *HTR2A* Rezeptor-Gen, das mit frühen Zwangsstörungen auffällig assoziiert ist, nutzen wir neuronale Zelllinien und primäre Zelllinien um Effekte von *HTR2A* - Agonisten und - Antagonisten zu untersuchen. Parallel werden Lymphoblastoidzellen von Patienten mit Zwängen mit denjenigen von Gesunden verglichen, um funktionelle Effekte von spezifischen Mutationen des *HTR2A* zu sehen. Ähnliche Untersuchungen werden ebenfalls in post-mortem Hirngewebe durchgeführt. Im Weiteren sollen funktionelle Studien untersuchen, wie Medikamente, z.B. das viel diskutierte Ritalin, in der Zelle wirken. Der Wirkmechanismus ist noch nicht vollständig bekannt, gleichzeitig müssen viele Patientinnen und Patienten das Medikament bereits als Kinder und über viele Jahre hinweg einnehmen. In der Schweiz stieg die Verschreibung bei Kindern und Jugendlichen in den letzten 5 Jahren um mehr als 30% an. Es soll auch die Entwicklung neuer Präparate verfolgt werden.

Wichtiges Ziel im Bereich der klinischen Forschung ist die Entwicklung und Evaluierung von diagnostischen und therapeutischen Methoden. Folgende Schwerpunkte möchten wir, z.T. in Kooperation mit Abteilungen der UZH, ETH und anderen Partnerinnen und Partnern in den nächsten Jahren setzen:

1. Entwicklung bzw. Standardisierung von diagnostischen Methoden und Instrumenten. Ein Schwerpunkt liegt im Bereich der Emotionsverarbeitung und sozialen Interaktion mit dem Ziel einer differenzierten Diagnose und Therapieevaluation. Dabei sollen sprachunabhängige Methoden wie Eye-Tracking Paradigmen und standardisierte Analyse von Videosequenzen zum Einsatz kommen.
2. Einsatz und Evaluation von Neurofeedback: a) Als Ergänzung zu unserer methodisch ausgerichteten Forschung zu Neurofeedback bei ADHS sollen auch Setting-Aspekte untersucht werden. Dabei geht es um die Frage, ob das schulische Verhalten durch Neurofeedback stärker positiv beeinflusst werden kann als bisher (Neues SNF Projekt). In diesem Zusammenhang ist eine Kooperation mit Schulen geplant, mit dem langfristigen Ziel einer verbesserten Prävention. b) Auf der Grundlage neurobiologischer Forschungsergebnisse soll der Einsatz von Neurofeedback bei weiteren Störungsbildern (wie Zwang / Tic / Impulskontrollstörungen) mit störungsspezifischen Trainingsprotokollen untersucht werden.
3. Entwicklung und Evaluation von störungsspezifischen Therapieprogrammen. Hier stehen verhaltenstherapeutisch orientierte Therapiegruppen für Patientinnen und Patienten und Trainingsmodule für Eltern im Vordergrund, sowie Therapieprogramme unter Einbezug neuer Medien.

1.3 Wie kommen wir dahin: Strategien, Massnahmen

Zu den Bereichen Bildgebung und Biochemisches Labor wurden die wesentlichen Strategien zu den Massnahmen schon unter Punkt 1.2. erläutert. In allen drei Bereichen streben wir eine akademische Förderung der national und international sehr gut etablierten Abteilungsleiterinnen an, um die Expertise und den Standort der KJP in diesen Bereichen weiter auszubauen und zu sichern. Die drei Bereiche sollen weiter ausgebaut werden, immer auch unter dem Aspekt der gegenseitigen Vernetzung. In der Bildgebung und im Brainmapping streben wir z.B. auch mobile Einheiten an, um die Kinder und Jugendlichen heimnah oder in der Schule in ihrer sogenannten natürlichen Umgebung untersuchen zu können.

Um die Vernetzung von klinischer Forschung und Grundlagenwissenschaft zu fördern und teilweise auch in den Aussenstellen des KJPD noch zu etablieren, werden wir die klinische Forschung vor allem durch die weitere Etablierung der Spezialambulanzen weiter stärken. Eine klinische Funktion in den Spezialambulanzen, die eng mit der Forschung vernetzt sind, kann auch den Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern in der Medizin den Einstieg in die Grundlagenforschung ermöglichen und gleichzeitig sinnvoll in die fachärztliche Weiterbildung integriert werden. Für eine bessere Vernetzung mit den Schulen müssen noch Grundlagen geschaffen werden, die wir in Zusammenarbeit zwischen Bildung und Gesundheit noch besser aufgleisen müssen. Dazu wird aber auch ein politischer Wille notwendig sein, wofür wir uns einsetzen wollen, da aus der Studienlage bekannt ist, dass frühe Interventionen besonders erfolgreich sind. Schulnahe Interventionen wiederum sind auch wenig stigmatisierend. Weswegen wir hier noch eine bessere Vernetzung anstreben.

Die im Berichtsjahr begonnenen und fortgeführten national (SNF, Sinergia) und international (EU) geförderten Projekte sollen den wissenschaftlichen Rang des KJPD sichern. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, der bisher besonders erfolgreich bei Psychologinnen und Psychologen sowie Biologinnen und Biologen verlief, soll verstärkt auf besonders motivierte medizinische Nachwuchskräfte ausgedehnt werden. Zur Nachwuchsförderung wurden Mentoring Programme unterstützt und wichtige Kaderpositionen mit jungen exzellenten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern besetzt. Im Rahmen von klinischen Freistellungen konnte 2013 eine Medizinerin mit SNF Mobility und unterstützt durch den KJPD einen Auslandsaufenthalt realisieren. Weitere Mediziner/innen, aber auch Biologinnen und Biologen, Psychologinnen und Psychologen konnten durch Freistellungen, die über das ZKJP finanziert wurden, unterstützt werden. Das neue Verfahren „Filling the gap“ wird von uns mit hohen Erwartungen verfolgt und erscheint uns aktuell als vielversprechende und attraktive Förderung für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler. Die Lehrstuhlinhaber/innen der Universitätskliniken Bern, Basel und Zürich für Kinder- und Jugendpsychiatrie bieten seit 2012 gemeinsam ein Weiterbildungscurriculum für Mediziner/innen sowie Psychologinnen und Psychologen an (IPKJ), dafür wurde ein Weiterbildungsverein gegründet. Auch dies ist eine Massnahme, die den Medizinerinnen und Medizinern ermöglicht, sich mehr freie Valenzen für die Forschung zu schaffen und gleichzeitig eine optimale Weiterbildung zu erhalten. Das erfolgreiche Weiterbildungs-Curriculum soll durch Weiter- und Fortbildungs-Workshops in Kooperation mit der Akademie für Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter (AVKJ) fortgeführt werden, die an den Universitäten Basel, Fribourg und Zürich unter Beteiligung des ZKJP aufgebaut worden ist.

Im Bereich der Dienstleistungen mit ambulanter, teilstationärer und stationärer Grundversorgung mit individuellen und evidenzbasierten Therapien, sollen die Angebote spezialisiert und aufgrund wissenschaftlicher Erkenntnisse weiter entwickelt werden. Die Dienstleistungen sollen im Rahmen einer Hochspezialisierten Medizin gemeinsam mit dem Kinderspital und den Kliniken der Erwachsenen-Psychiatrie sowie in nationalen und internationalen Kooperationen beständig weiterentwickelt werden und sich weiter für Störungsbilder wie Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörungen, Angst, Zwang, Autismus und Depressionen im Kindes- und Jugendalter, aber auch hinsichtlich der Früherkennung (z.B. Psychose) spezialisieren. Hierfür wurden wie schon geschrieben am KJPD Spezialambulanzen eingerichtet, die den Patientinnen und Patienten klinisch therapeutisch, aber auch begleitet durch Forschungsaktivitäten, den „state of the art“ der aktuell bestmöglichen Diagnostik und Therapie anbieten. Hand in Hand mit der Hochspezialisierten Medizin und der Grundversorgung wird sich die Forschung einerseits auf die Klinik und die zu behandelnden Störungsbilder konzentrieren, andererseits wird die Forschung auch grundlagenorientiert weiter ausgebaut. Der schon bestehende neurowissenschaftliche Schwerpunkt der entwicklungsbezogenen funktionellen Bildgebung mit Elektrophysiologie, Neuropsychologie am Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Bildgebung gemeinsam mit dem Kinderspital und nun auch mit der PUK sowie z.B. dem Neuropsychologischen Institut wird durch ein Neurobiochemisches Labor und Kooperationen zu Molekulargenetischen Laboren und Forschungszentren ergänzt mit dem Ziel, eine mehrdimensionale entwicklungspsychopathologische Diagnostik und Grundlagenforschung zu verfolgen.

Unser weiteres Ziel ist, kinder- und jugendpsychiatrisch bedeutsame Störungsbilder und deren Behandlung auch im Langzeitverlauf gemeinsam mit den Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie und in Kooperation mit der Pädiatrie z.B. in der Schlafforschung zu untersuchen. Dies umfasst sowohl den klinischen Verlauf als auch die vernetzte grundlagenorientierte Mehrebenen-Forschung, bei der sich lokale und internationale Zusammenarbeit auch in Multizenterstudien ergänzen sollen.

2 Forschung

2.1 Überblickstext

Wir verweisen an dieser Stelle auf die ausführliche Beschreibung unter den Punkten 1.1 bis 1.3.

Die Hauptziele, die damit verfolgt werden, sind eine Früherkennung, frühe Diagnose, Voraussage und Prädiktoren-Detektion auf der Entwicklungsachse sowie die Entwicklung von bestmöglicher Therapie.

2.2 Wissenschaftliche Vorträge vor externem Publikum

Aebi, Marcel, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Nonpharmacological treatment of children with ADHD

Educational seminar. 4th World Congress on ADHD - From Childhood to Adult Disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Aebi, Marcel, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Oppositionalität und Delinquenz bei Jugendlichen

Kontinuität und Wandel in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Symposium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Hans-Christoph Steinhausen. Organisiert durch das KJPD Zürich, Zürich (CH), 28. Juni 2013

Aebi, Marcel, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Jugendliche Straftäter aus psychologischer Sicht

Weiterbildung der Universität Fribourg " Wenn Kinder Grenzen verletzen", Fribourg (CH), 13. Dezember 2013

Aebi, Marcel, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Rückfallrisikobeurteilungen bei jugendlichen Straftätern

Weiterbildungskurs der Schweizerischen Gesellschaft für Forensische Psychiatrie (SGFP), Windisch (CH), 5. Juni 2013

Aebi, Marcel, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Die Legalprognose im psychiatrischen Gutachten

Workshop. Weiterbildung der Jugendstrafrechtspflege, Au ZH (CH), 5. Dezember 2013

Ball, Juliane, Psychologin

Jugendliche mit ADHS: Möglichkeiten und Grenzen in der Lehraufsicht

Bildungsdirektion Zürich, Mittelschul- und Berufsbildungsamt, Zürich (CH), 21. März 2013

Ball, Juliane, Psychologin

Mein Zwang ist kein Zwang - Zur therapeutischen Bedeutung der Einsichtsfähigkeit bei Kindern und Jugendlichen

Workshop. Jahrestagung 2013 Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen SGZ. Fachtagung für Ärzte, Psychologen und andere Therapeuten, Zürich (CH), 7. Dezember 2013

Ball, Juliane, Psychologin; Ahmedoska, Rejhan, Masterstudentin; Soom, Alena, Masterstudentin

Aktive Eltern : Ein Elterntaining für ADHS bei Kindern zwischen 5 und 12 Jahren Erste Ergebnisse der Evaluation

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Ball, Juliane, Psychologin; Serafin, Alexandra; Walitza, Susanne, Professorin

Einsichtsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen mit Zwängen

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Bartl, Jasmin, Postdoktorandin; Schmid, Raffaella, wissenschaftliche Assistentin; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

The impact of methylphenidate and its enantiomers on dopaminergic synthesis and metabolism in-vitro

Poster. 4th World Congress on ADHD - From Childhood to Adult Disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Bartl, Jasmin, Postdoktorandin; Schmid, Raffaella, wissenschaftliche Assistentin; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Investigation of racemic/isomers of methylphenidate on enzyme activity

Poster. 15th International ESCAP Congress, Dublin (IR), 6.-10. Juli 2013

Bartl, Jasmin, Postdoktorandin; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Polyunsaturated fatty acids and the combination of iron, zink and vitamin-B5 on neuronal cell line growth

Poster. Tag der Forschung der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich (CH), 13. Dezember 2013

Bartl, Jasmin, Postdoktorandin; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Polyunsaturated fatty acids and the combination of iron, zink and vitamin-B5 on neuronal cell line growth

Poster. ZNZ Symposium 2013 - Neuroscience Center Zurich, Zürich (CH), 13. September 2013

Bessler, Cornelia, Chefärztin

Jugendliche Straftäter: Reifebeurteilung, Prognose und Behandlung

26. Fortbildungsseminar für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie; Abteilung für Forensische Psychiatrie der Universität München, München (D), 28. April - 3. Mai 2013

Bessler, Cornelia, Chefärztin

Jugendpsychiatrische/-forensische Störungsbilder

Vortrag und Workshop. CAS Jugendstrafverfolgung; Hochschule Luzern, Luzern (CH), 12. November 2013

Bessler, Cornelia, Chefärztin

Das Psychiatrische Gutachten

Weiterbildung der Jugendstrafrechtspflege, Au ZH (CH), 5. Dezember 2013

Bessler, Cornelia, Chefärztin

Dissozialität und Psychopathie bei Jugendlichen

Weiterbildungscurriculum des Forensich-Psychiatrischen Dienstes der Universität Bern, Bern (CH), 9. Oktober 2013

Bessler, Cornelia, Chefärztin
Familienrechtliche Begutachtung
Weiterbildungscurriculum KJPD Luzern, Luzern (CH), 31. Mai 2013

Bessler, Cornelia, Chefärztin
Die Massnahmenempfehlung im psychiatrischen Gutachten
Workshop. Weiterbildung der Jugendstrafrechtspflege, Au ZH (CH), 5. Dezember 2013

Bisgaard, Charlotte, Aalborg University Hospital; Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor
Nationwide trends over fifteen years in the prescription rates of psychotropic medication for children and adolescents in Denmark
14th International Congress of the International Federation of Psychiatric Epidemiology (IFPE), Leipzig (D), 6. Juni 2013

Bisgaard, Charlotte, Aalborg University Hospital; Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor
Tidstendenser i udskrevne recepter af psykofarmakologisk medicin til børn og unge i Danmark gennem femten år [Zeitliche Verläufe in den psychopharmakologischen Verschreibungen für Kinder und Jugendlichen in Dänemark über 15 Jahre]
Børne- og Ungdomspsykiatrisk Selskab-DK, Årsmøde [Kinder- und Jugendpsychiatrische Gesellschaft Dänemark. Jahrestreffen], Nyborg (DK), 15. März 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Translating neurophysiology and imaging in ADHD
Tag der Forschung der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich (CH), 13. Dezember 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Brain mechanism of EEG neurofeedback
4th World Congress on ADHD - From Childhood to Adult Disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Electrical and multimodal neuroimaging in ADHD: translational aspects
BACI - International Conference on Basic and Clinical Multimodal Imaging, Genf (CH), 5.-8. September 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
The reading brain
Brain, Mind and Fluency Conference: University of Haifa, Haifa (IL), 11.-13. November 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Guided Poster Tour: Electrophysiology
Chairperson. 4th World Congress on ADHD - From Childhood to Adult Disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Neurodiagnostik bei ADHS?

Kontinuität und Wandel in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Symposium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Hans-Christoph Steinhausen. Organisiert durch das KJPD Zürich, Zürich (CH), 28. Juni 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Aufmerksamkeit und Aufmerksamkeitsstörungen
Veränderungen durch Aufmerksamkeit, Reihe Wissenschaft und Weisheit, Zürich (CH), 9. November 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
Multimodale Bildgebung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
Vorsitz. Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie
ADHS im neurobiologischen Verlauf
"Emotionale Verarbeitung bei ADHS" - 3. Europäisches ADHS-Symposium, Dresden (D), 9. November 2013

Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie; Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Tomographic neurofeedback in ADHD
4th Meeting of the European Societies of Neuropsychology (ESN), Berlin (D), 12.-14. September 2013

Brem, Silvia, Leiterin Bildgebung
The development of print processing in normal reading and dyslexic children
EGG Kurs, Bern (CH), 11. september 2013

Brezinka, Veronika, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ricky and the Spider - a computer game to support treatment of children with OCD
3rd EABCT SIG meeting on Obsessive-Compulsive Disorder, Assisi (IT), 9.-12. Mai 2013

Brezinka, Veronika, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Computer games in the CBT treatment of children
Doctors' Training; Child Guidance Clinic, Institute of Mental Health Singapore, Singapur (SGP), 3. September 2013

Brezinka, Veronika, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ricky and the Spider - could a computer game for children with OCD be helpful in Singapore?
Psychologists' Training; Child Guidance Clinic, Institute of Mental Health Singapore, Singapur (SGP), 28. Oktober 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin
Datennahme, Sprache II
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 10. Juni 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Overlaps durchführen

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 19. August 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Teamtraining bis Basisniveau

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 19. September 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Funktionen von Verhalten

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 25. Juli 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Verstärkung II

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 29. April 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Lehrmethoden II

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 30. Mai 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Behaviorale Interventionen

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 6. August 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Lehrmethoden II

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 11. November 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Schweigepflicht und Professionalität

Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 2. Mai 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

PECS

Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 20. März 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Verstärkung I

Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 21. Februar 2013

Bruggisser, Mara, PG Psychologin

Lehrmethoden I

Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs III, KJPD Zürich, Zürich (CH), 17. Oktober 2013

Della Casa, André, Leitender Psychologe

Entwicklung eines Fragebogens zur Behandlungszufriedenheit von jugendlichen Patienten

Workshop. SGKJPP & SGPP Jahreskongress, Montreux (CH), 11.-13. September 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Neurofeedback

3. Nationale ADHS-Tagung für Betroffene und Fachpersonen, Nottwil (CH), 7. September 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Zur Neuropsychologie der Aufmerksamkeitsdefizit/Hyperaktivitätsstörung

Antrittsvorlesung von Frau Dr. Renate Drechsler, Privatdozentin an der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich, Zürich (CH), 23. November 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

ADHS und Neurofeedback

Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik, Zürich (CH), 3. September 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Neurofeedback bei ADHS

Kontinuität und Wandel in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Symposium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Hans-Christoph Steinhausen. Organisiert durch das KJPD Zürich, Zürich (CH), 28. Juni 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Diagnostik der ADHS: vom Kindes- zum Erwachsenenalter

Ko-Vorsitz. Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Conners 3 - Ergebnisse der Validierungsstudie und Anwendungshinweise

Vortrag im Rahmen des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Kolloquiums FS 2013, KJPD Zürich (CH), 28. Februar 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Neurofeedback und computergestützte Trainingsverfahren bei ADHS

Weiterbildungscurriculum KJPD Luzern, Luzern (CH), 26. September 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin; Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie

Efficacy of neurofeedback training in ADHD: the importance of appropriate control conditions

4th Meeting of the European Societies of Neuropsychology (ESN), Berlin (D), 12.-14. September 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin; Walitza, Susanne, Professorin; Lidzba, Karen, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Tübingen

Diskrepanzen zwischen Beurteilern mit der deutschsprachigen Version der Conners 3 bei einer klinischen Stichprobe

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin; Walitza, Susanne, Professorin; Lidzba, Karen, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Tübingen
Übereinstimmung und klinische Validität von Eltern- und Lehrerurteilen bei Kindern mit ADHS in der deutschsprachigen Adaptation der Conners 3 Skalen
Poster. Tag der Forschung der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich (CH), 13. Dezember 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Verstärkung + Fallbeispiel
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 18. November 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Generalisierung + Eltern/Geschwister + Fragen
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 2. Dezember 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Inzidentelles Unterrichten und PECS
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 28. Oktober 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Inzidentelles Unterrichten und PECS
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 28. Oktober 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Discrete Trial Teaching
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 4. November 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Lehrmethoden I Teil 2
Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 21. Juni 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
DTT und IU
Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 24. Mai 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin
Programm-Modi I
Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 30. August 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Lehrmethoden I Teil 1

Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 7. Juni 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Funktionen von Verhalten

Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 8. November 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Prinzipien/Konzepte/Geschichte BA/ABA

Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 10. Mai 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Lehrmethoden/Prozeduren/Techniken II

Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 14. September 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Kommunikation im Alltag II

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 14. Mai 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Förderbereiche und Programm-Modi II

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 25. Juni 2013

Eiholzer, Michèle, Psychologin

Schweigepflicht und Professionalität

Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs III, KJPD Zürich, Zürich (CH), 5. Dezember 2013

Glaus, Erika, Psychologin

Autismus-Spektrum, Umgang mit K. und Klassenaufklärung

”Lehrerfortbildung Primarschule Itschnach, Itschnach (CH), September 2013

Glaus, Erika, Psychologin

Geschichte und Hintergrund ABA Teil 1

Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 1. Februar 2013

Glaus, Erika, Psychologin

Basisprinzipien von Verhalten Teil 2

Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 19. April 2013

Glaus, Erika, Psychologin

Geschichte und Hintergrund ABA Teil 2

Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 8. März 2013

Glaus, Erika, Psychologin
Lehrmethoden/Prozeduren/Techniken
Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 13. September 2013

Glaus, Erika, Psychologin
Systeme: Schule
Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 18. Oktober 2013

Glaus, Erika, Psychologin
Prinzipien/Konzepte/Geschichte BA/ ABA II
Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 21. Juni 2013

Glaus, Erika, Psychologin
Assessment
Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 22. März 2013

Glaus, Erika, Psychologin
Schulbegleitung
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 4. September 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin
Geschichte und Hintergrund ABA II
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 1. Oktober 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin
Generalisierung
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 17. Dezember 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin
Datennahme, Sprache II
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 26. November 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin
Kommunikation im Alltag II
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 31. Oktober 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin
Discrete Trial Teaching
Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 23. Januar 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin
Schweigepflicht und Professionalität
Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 28. August 2013

Graf, Corinne, PG Psychologin

PECS

Theoriekurse ABA/FIVTI: Basiskurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 9. Juli 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

ADHD medication and its effects on the brain

11. Hansesymposium: Integration von Psychopharmakotherapie und Psychotherapie, Rostock (D), 6.-8. September 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Wahrheit und Mythos von Methylphenidat - aktuelle Forschungsergebnisse

Antrittsvorlesung von Frau Dr. Edna Grünblatt, Privatdozentin an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich, Zürich (CH), 23. März 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Ritalin and ADHD: Mechanism and Effects at the Monoaminergic Level

Klinisch-Biochemisches Kolloquium Herbstsemester 2013. Kinderspital Zürich, Zürich (CH), 25. November 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Mechanism of ADHD treatment with stimulants

XX World Congress on Parkinson's Disease and Related Disorders, Genf (CH), 8.-11. Dezember 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie; Bartl, Jasmin, Postdoktorandin; Birtoli, Barbara, EU-AIMS, Vifor Pharma; Walitza, Susanne, Professorin; Terreaux, Christian, EU-AIMS, Vifor Pharma

Polyunsaturated fatty acids and the combination of iron, zink and vitamin B5 on neuronal cell line growth

Poster. 4th World Congress on ADHD - From Childhood to Adult Disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie; Bartl, Jasmin, Postdoktorandin; Schmid, Raffaella, wissenschaftliche Assistentin; Walitza, Susanne, Professorin

Methylphenidate treatment in attention-deficit hyperactivity disorder: What do we know about the mechanism of action of methylphenidate?

15th International ESCAP Congress, Dublin (IR), 6.-10. Juli 2013

Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie; Bonifati, Vincenzo, Erasmus Universität Rotterdam; Tan, Eng King, Singapore General Hospital, National Neuroscience Institute

Genetic Testing: does it make sense?

XX World Congress on Parkinson's Disease and Related Disorders, Genf (CH), 8.-11. Dezember 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt

ASS - eine Einführung aus kinderpsychiatrischer Sicht

Autismus- zu einer klinischen und kulturellen Diagnose, Universität Zürich, Zürich (CH), 14. Juni 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern und Jugendlichen
CAS Arbeit mit psychisch auffälligen Kindern, Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten (CH), 6. März 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
ASS - eine Einführung
CAS Autismus, Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik, Zürich (CH), 19. September 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus und Asperger Syndrom
CAS Neuropsychologie, Psychologisches Institut, Zürich (CH), 1. November 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störungen und ihre Bedeutung für die Erwachsenenpsychiatrie
Clenia, Psychiatriezentrum Männedorf, Männedorf (CH), 31. Oktober 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern und Jugendlichen
Hochschule für angewandte Psychologie, Zürich (CH), 11.-12. September 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Kinder mit ASS in der Regelschule
Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik, Zürich (CH), 13. und 27. März 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
ADHS
Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik, Zürich (CH), 3. Oktober 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Kinder mit Asperger Syndrom in der Schule
IWW, Wetzikon (CH), 4. Dezember 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern und Jugendlichen
KJPD Luzern, Luzern (CH), 27. Juni 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Tiefgreifenden Entwicklungsstörungen
MAS Schulpsychologie, Psychologisches Institut, Zürich (CH), 22. März 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Asperger Syndrom und ADHS
Otschweizer Psychiatriegesellschaft, Frauenfeld (CH), 30. Mai 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störungen: Klinik, Diagnose, Therapie
Psychiatrie Baselland, Liestal (CH), 23. Oktober 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Kinder mit ASS in der Schule
Schulverband Rapperswil-Jona, Jona (CH), 21. November 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störung - eine Modediagnose?
Schweizer Verband medizinischer PraxisAssistentinnen, Jahreskongress, Davos (CH), 27. Oktober 2013

Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt
Autismus-Spektrum-Störungen bei Kindern und Jugendlichen
ZHAW, Schule für Sozialarbeit, Zürich (CH), 4. Februar 2013

Hauser, Tobias U., Doktorand
Transcranial direct current stimulation (tDCS) – a tool to enhance mathematical abilities?
55th TEAP Conference, Wien (AT), 24.-27. März 2013

Hauser, Tobias U., Doktorand
Dissociating cortical midline timecourses in decision making: Results from a simultaneous EEG-fMRI study
Poster. BACI - International Conference on Basic and Clinical Multimodal Imaging, Genf (CH), 5.-8. September 2013

Hauser, Tobias U., Doktorand
Impaired decision making and reward learning in adolescents with attention deficit/hyperactivity disorder (ADHD): A simultaneous EEG-fMRI study
Poster. BACI - International Conference on Basic and Clinical Multimodal Imaging, Genf (CH), 5.-8. September 2013

Hauser, Tobias U., Doktorand; Iannaccone, Reto, Doktorand; Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin; Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie; Ball, Juliane, Psychologin; Brons, Niklas, Oberarzt; Walitza, Susanne, Professorin; Brem, Silvia, Leiterin Bildgebung
Beeinträchtigt belohnungslernen bei Jugendlichen mit ADHS: eine simultane EEG-fMRI-Studie
Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter
Schlaf und Regeneration
Schweizerische Gesellschaft Neuropädiatrie, Basel (CH), 7. November 2013

Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter
Schlafforschung bei ADHD, Depression und Psychose bei Kindern

Vortrag im Rahmen des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Kolloquiums HS 2013, KJPD Zürich (CH), 21. November 2013

Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter

Elektrophysiologie von Schlaf und Gedächtnis

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter

Mapping slow wave activity in healthy children and children with psychiatric disorders

Sleep Meeting, Baltimore (USA), 1.-7. Juni 2013

Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter

Using sleep high-density EEG recordings to map cortical maturation in healthy children and children suffering from ADHD

Sleep Meeting, Baltimore (USA), 1.-7. Juni 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

KOMPASS - Social Skills Group-Training for Adolescents with ASD: Practical Procedures and Results of the on-going Evaluation

10th Autism-Europe International Congress, Budapest (H), 26.-28. September 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

Psychotherapeutische Strategien bei der Behandlung von Menschen mit AS am Beispiel von KOMPASS 2 Weiterbildungstage: Südtiroler Sanitätsbetriebe, Meran (IT), 30.-31. Mai 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

KOMPASS - Das manualisierte Zürcher Kompetenztraining für Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störungen und Ergebnisse der laufenden Evaluation

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

KOMPASS - Zürcher Kompetenztraining für Jugendliche mit ASS und Ergebnisse der Evaluation

Kontinuität und Wandel in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Symposium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Hans-Christoph Steinhausen. Organisiert durch das KJPD Zürich, Zürich (CH), 28. Juni 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

Zürcher Kompetenztraining für Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störungen im Einzel- und Gruppensetting

Lehrgang: Autismus Spektrum Störungen Modul 5, Graz: Therapeutisches und Diagnostisches Zentrum für Menschen mit ASS, Graz (AT), 21. Juni 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

Förderung von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen im Alltag

Supervision für die Mitarbeiter des Therapeutischen und Diagnostischen Zentrum für Menschen mit Autismus Spektrum Störungen, Graz (AT), 22. Juni 2013

Jenny, Bettina, Psychologin

Autismus-Spektrum-Störungen - "A Puzzle of a Lifetime"

Weiterbildungstag 'Autismus-Spektrum-Störungen': Stiftung Buechweid, Russikon (CH), 8. November 2013

Kuhn, Christine, Oberärztin

DAWBA: SDI Anwendung in der klinischen Praxis

Kinder- und Jugendpsychiatrie Graubünden, Chur (CH), 9. April 2013

Kuhn, Christine, Oberärztin

Einsatz diagnostischer SDI-tools: DAWBA

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst Schwyz, Goldau (CH), 1. Oktober 2013

Lammers Vernal, Ditte, Aalborg University Hospital; Briciet Lauritsen, Marlene, Aalborg University Hospital; Helenius, Dorte, Aalborg University Hospital; Bisgaard, Charlotte, Aalborg University Hospital; Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Register-studie af forløbet ved tidlig skizofreni sammenlignet med skizofreni med debut i voksen-alder [Registerstudie über den Verlauf der Schizophrenie im Kindes- und im Erwachsenenalter]

Børne- og Ungdomspsykiatrisk Selskab-DK, Årsmøde [Kinder- und Jugendpsychiatrische Gesellschaft Dänemark. Jahrestreffen], Nyborg (DK), 15. März 2013

Lammers Vernal, Ditte, Aalborg University Hospital; Briciet Lauritsen, Marlene, Aalborg University Hospital; Helenius, Dorte, Aalborg University Hospital; Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Course and Long-term Outcome of Early Onset Schizophrenia compared to Adult Onset Schizophrenia in a Nationwide Danish Sample

14th International Congress of the International Federation of Psychiatric Epidemiology (IFPE), Leipzig (D), 6. Juni 2013

Mantel, Beat, Psychologe

Sexuelle Identität im Trainingsprogramm

Massnahmenzentrum Uitikon, Uitikon (CH), 23. August 2013

Mantel, Beat, Psychologe

Sexuelle Identität im Trainingsprogramm

Massnahmenzentrum Uitikon, Uitikon (CH), 7. März 2013

Mantel, Beat, Psychologe

Trauma

PHZ, Zürich (CH), 6. November 2013

Mantel, Beat, Psychologe

PTSD Posttraumatische Belastungsstörungen

Vortrag im Rahmen des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Kolloquiums HS 2013, KJPD Zürich (CH), 28. November 2013

Marinova, Zoya, Postdoktorandin; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

The serotonin 2A receptor agonist DOI activates TRK receptors in cell culture models

Poster. Tag der Forschung der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich (CH), 13. Dezember 2013

Marinova, Zoya, Postdoktorandin; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Effect of the serotonin 2A (HTR2A) receptor agonist DOI on the tropomyosin-related kinase (Trk) A activity in cell culture models

Poster. ZNZ Symposium 2013 - Neuroscience Center Zurich, Zürich (CH), 13. September 2013

Meyer-Rocchia, Elena, Oberärztin

Umschriebene Entwicklungsstörungen

CAS Arbeit mit psychisch auffälligen Kindern und Jugendlichen, Fachhochschule Nordwestschweiz Olten / Hochschule für Soziale Arbeit, Olten (CH), 4. Juli 2013

Meyer-Rocchia, Elena, Oberärztin

Umschriebene Entwicklungsstörungen

CAS Kinder- und Jugendpsychiatrische Pflege und Betreuung, Berner Fachhochschule Gesundheit, Bern (CH), 30. August 2013

Mohr Jensen, Christina, Aalborg University Hospital; Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Time-trends in incidence rates for child and adolescent psychiatric disorders in Denmark over sixteen years

14th International Congress of the International Federation of Psychiatric Epidemiology (IFPE), Leipzig (D), 6. Juni 2013

Mohr Jensen, Christina, Aalborg University Hospital; Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Tids tendenser i incidensrater for depression, angst og hyperkinetisk forstyrrelse i dansk psykiatri de seneste 16 år (1995-2010) [Zeitliche Verläufe in den Inzidenzraten für Depression, Angst und Hyperkinetische Störungen in der Dänischen Psychiatrie in den letzten 16 Jahren (1995-2010)]

Børne- og Ungdomspsykiatrisk Selskab-DK, Årsmøde [Kinder- und Jugendpsychiatrische Gesellschaft Dänemark. Jahrestreffen], Nyborg (DK), 15. März 2013

Mouthon, Anne-Laure, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter

Slow wave sleep in young stroke patients - investigating its relationship with behavioral performance

Poster. Forschungszentrum für das Kind (FZK) Retraite, Au (CH), 31. Oktober 2013

- Mouthon, Anne-Laure, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter
Slow wave sleep in young stroke patients - investigating its relationship with behavioral performance
Poster. ZNZ Symposium 2013 - Neuroscience Center Zurich, Zürich (CH), 13. September 2013
- Mouthon, Anne-Laure, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
The build-up of electroencephalographic sleep slow wave activity: towards a new marker for functional brain activity in children with acquired brain injury
Poster. Swiss Society for Sleep research, Sleep medicine and Chronobiology (SSSSC), Aarau (CH), 23.-24. Mai 2013
- Nyffeler, Johanna, wissenschaftliche Mitarbeiterin; Bobrowski, Elise, Universität Regensburg; Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt; Walitza, Susanne, Professorin; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie
Oxytocinergic and serotonergic genes involved in high functioning autism
Poster. Tag der Forschung der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich (CH), 13. Dezember 2013
- Olini, Nadja, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter
Diurnal changes in EEG sleep slow wave activity during development in rats
Poster. Forschungszentrum für das Kind (FZK) Retraite, Au (CH), 31. Oktober 2013
- Olini, Nadja, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
Caffeine delays maturation in the juvenile rat
Poster. Swiss Society for Neuroscience (SSN), Genf (CH), 2. Februar 2013
- Olini, Nadja, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
In the young Sprague-Dawley rat sleep slow wave activity is not in balance
Poster. Swiss Society for Sleep research, Sleep medicine and Chronobiology (SSSSC), Aarau (CH), 23.-24. Mai 2013
- Pauli, Dagmar, Chefärztin
Genderdysphorie im Kindes- und Jugendalter
Fortbildung ZGKJPP; Kinderspital Zürich, Zürich (CH), 5. März 2013
- Pauli, Dagmar, Chefärztin
Genderdysphorie im Kindes- und Jugendalter
Fortbildungs-Kolloquium; IPW, Winterthur (CH), 25. Oktober 2013
- Pauli, Dagmar, Chefärztin
Karriereplanung in Zeiten der Personalknappheit
Führungsausbildung für Leitende Ärzte und Oberärzte der Psychiatrie; HWZ Hochschule für Wirtschaft, Zürich (CH), 11. September 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Veränderung der Beziehungen im Jugendalter - Wie begleiten?

Kolloquium für Psychotherapie und Psychosomatik; Universität Zürich, Zürich (CH), 27. Mai 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Essstörungen im Jugendalter im Spannungsfeld von Ablösung und Autonomieentwicklung

SGKJPP & SGPP Jahreskongress, Montreux (CH), 11.-13. September 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Geschlechtsidentitätsstörungen

Vortrag im Rahmen des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Kolloquiums FS 2013, KJPD Zürich (CH),

18. April 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Depression und Suizidalität / Essstörungen / ADHS

Weiterbildung der Lehrerschaft Kantonsschule Küsnacht, Emmetten (CH), 3. Dezember 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen - Klinische Behandlungskonzepte und Leitlinien

Weiterbildungs-Kolloquium; Klinik Neuhaus, KJPD Bern, Bern (CH), 11 November 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Gender Identity Dyshporia in Children and Adolescents

Workshop, Congress of the European Federation of Psychiatric Trainees (EFPT), Zürich (CH), 14. Juni

2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Elternabende für Eltern von Jugendlichen mit Essstörungen

Workshop. Kinderspital Zürich, Zürich (CH), 14. November 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin

Motivation von Betroffenen und deren Familien als Schlüsselfaktor in der Behandlung von Essstörungen

Ärzte Fortbildungsprogramm Ostschweizer Kinderspital, St. Gallen (CH), 12. Dezember 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin; Hilti, Nadine, Psychologin

Behandlung von Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen - Unterstützung durch Hometreatment

Weiterbildung Hometreatment für Pflegefachpersonen; KJPD Winterthur, Winterthur (CH), 25. November 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin; Hilti, Nadine, Psychologin; König, Sandra, Leitende Psychologin

Essstörungen - Behandlungsleitlinien und evidenzbasierte Behandlungskonzepte

Vortrag im Rahmen des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Kolloquiums FS 2013, KJPD Zürich (CH),

30. Mai 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin; Krämer, Bernd, UniversitätsSpital Zürich
Störungen der Geschlechtsidentität über die Lebensspanne
SGKJPP & SGPP Jahreskongress, Montreux (CH), 11.-13. September 2013

Pauli, Dagmar, Chefärztin; König, Sandra, Leitende Psychologin; Hilti, Nadine, Psychologin
Motivationsarbeit bei Jugendlichen mit Essstörungen
5. Internationales Symposium: Neues über Essstörungen und Adipositas, Zürich (CH), 2. Februar 2013

Prün, Hadmut, Chefärztin
Behandlungen im Jugendlichenbereich, Psychosen
AVKJ, im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung Praxisseminar, KJPD Zürich (CH), 20. September 2013

Prün, Hadmut, Chefärztin
Behandlungen im Jugendlichenbereich
Informationsveranstaltung für Juristen der SOD der Stadt Zürich, KJPD Zürich (CH), 18. Januar 2013

Prün, Hadmut, Chefärztin
Modul Erwachsenen- und Kinderschutzrecht
Weiterbildungskurs, CAS MedLaw UZH, Universität Zürich (CH), 6.-7. September 2013

Prün, Hadmut, Chefärztin; Cornelia Bessler, Chefärztin
Beurteilung der Urteilsfähigkeit
Vortrag im Rahmen des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Kolloquiums HS 2013, KJPD Zürich (CH), 19. September 2013

Prün, Hadmut, Chefärztin; Meyer, Thomas M., Vizepräsident Bezirksgericht Zürich
FU - Verfahren bei Kindern und Jugendlichen
Workshop im Rahmen von "Interdisziplinäre Fachtagung FU", Winterthur (CH), 5. und 30. September 2013

Pugin, Fiona, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter
Local sleep EEG topography is associated with training induced working memory performance increase
Poster. Forschungszentrum für das Kind (FZK) Retraite, Au (CH), 31. Oktober 2013

Pugin, Fiona, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
The effects of intensive cognitive training on cognitive performance and sleep EEG topography in children
Poster. Swiss Society for Neuroscience (SSN), Genf (CH), 2. Februar 2013

Pugin, Fiona, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
The effects of intensive cognitive training on cognitive performance and sleep EEG topography in children
Poster. Swiss Society for Sleep research, Sleep medicine and Chronobiology (SSSSC), Aarau (CH), 23.-24. Mai 2013

Pugin, Fiona, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
Local increase of sleep SWA is associated with training induced working memory performance increase
Poster. Zurich Center for Integrative Human Physiology (ZIHP), Zürich (CH), 23. August, 2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Aufbau von Curriculum bei aut. Kindern (Studien) + KJPD Zürich, Zürich (CH)
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich,
Zürich (CH), 14. Oktober 2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Eintrittstest + Autismus (Symptome)
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich,
Zürich (CH), 16. September 2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Rahmenbedingungen, Förderbereiche, Programm-Modi
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich,
Zürich (CH), 21. Oktober 2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Diagnostik
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich,
Zürich (CH), 23. September 2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Unerwünschtes Verhalten
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich,
Zürich (CH), 25. November 2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Systeme: Therapie
Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 21. September
2013

Schenker, Tanja, Psychologin
Förderbereiche und Programm-Modi II
Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 11. Dezember 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor
Family Aggregation of Mental Disorders in the Danish Nationwide Three Generations Study
14th International Congress of the International Federation of Psychiatric Epidemiology (IFPE), Leipzig
(D), 6. Juni 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Adverse events of medication in association with ADHD and co-morbid mental disorders in a nationwide Danish sample over sixteen years

4th World Congress on ADHD - From Childhood to Adult Disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Mental problems and disorders in Fetal Alcohol Spectrum Disorders (FASD)

Danish Health and Medicines Authority, Videncenter for Forbyggelse af Rusmiddelskader hos Børn, Kopenhagen (DK), 2.-3. Mai 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Was wird aus Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen? Ergebnisse der Langzeitforschung

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Hat sich die Psychologie in der Ausbildung von Psychotherapeuten bewährt?

Deutsche Gesellschaft für Psychologie – Symposium „Psychotherapie-Direktstudium an Universitäten – Wie kann das gehen?“, Berlin (D), 6. März 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Long-term outcome of child and adolescent mental disorders

Graduate School LEAD; Universität Tübingen, Tübingen (D), 22. April 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Was macht süchtig und was kann man dagegen tun?

Kinderuniversität Zürich, Zürich (CH), 26. Oktober 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Entwicklungspsychopathologie der Adoleszenz - Ergebnisse der Zürcher Längs-schnittstudie (ZAPPS)

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes und Jugendalters, Goethe-Universität Frankfurt a.M., Frankfurt a.M (D), 23. Oktober 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Long-term outcomes of child and adolescent mental disorders in adulthood

Psychiatric Hospital; University of Aarhus, Aarhus (DK), 13. September 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Ergebnisse von Langzeitstudien zur Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen

Universität Lüneburg, Lüneburg (D), 4. November 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor

Langzeitverläufe psychischer Störungen von Kindern und Jugendlichen im Erwachsenenalter

Zentrum Psychosoziale Medizin, Universität Göttingen, Göttingen (D), 6. November 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor; Helenius, Dorte, Aalborg University Hospital
The Association between Attention-Deficit/Hyperactivity Disorder, Medication, Co-morbid Mental Disorders and Suicide Attempts in a Nationwide Danish Sam-ple
14th International Congress of the International Federation of Psychiatric Epidemiology (IFPE), Leipzig (D), 6. Juni 2013

Steinhausen, Hans-Christoph, emeritierter Professor; Helenius, Dorte, Aalborg University Hospital; Bisgaard, Charlotte, Aalborg University Hospital
Bivirkninger af medicin ved ADHD og ko-morbide mentale lidelser i et landsdæk-kende dansk sample over 16 år [Unerwünschte Arzneimittelwirkungen bei ADHS und komorbiden mentalen Störungen in einer landesweiten dänischen Stichprobe über 16 Jahre]
Børne- og Ungdomspsykiatrisk Selskab-DK, Årsmøde [Kinder- und Jugendpsychiatrische Gesellschaft Dänemark. Jahrestreffen], Nyborg (DK), 15. März 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Theorieweiterbildung in früher intensiver verhaltenstherapeutischer Intervention
Fortbildung für Mitarbeiter des Autismusteams, Josefinum Augsburg, Augsburg (D), Januar 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Lehrmethoden
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 11. November 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Geschichte/Hintergrund I (Lerngesetze)
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 30. September 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Geschichte/Hintergrund II (Lerngesetze)
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 7. Oktober 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Fragen und Fallbeispiele
Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention bei autistischen Kindern, Universität Zürich, Zürich (CH), 9. Dezember 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Datennahme, Sprache
Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 20. September 2013

Studer, Nadja, Psychologin
Unerwünschtes Verhalten
Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 4. Oktober 2013

Studer, Nadja, Psychologin

Basisprinzipien von Verhalten Teil 1

Lehrerfortbildung Privatschule Clix, Stäfa (CH), 5. April 2013

Studer, Nadja, Psychologin

Early intensive behavioral interventions in autism

Nordisk Konference 2012. The Future of Child and Adolescent Psychiatry and Psychology, Aalborg (DK), 12.-13. Juni 2013

Studer, Nadja, Psychologin

Förderbereiche/Programme

Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 12. April 2013

Studer, Nadja, Psychologin

Förderplanung

Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 3. Mai 2013

Studer, Nadja, Psychologin

Verstärkung II

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs II, KJPD Zürich, Zürich (CH), 16. Oktober 2013

Studer, Nadja, Psychologin

Frühförderung bei Autismus-Spektrum-Störung

Wissenschaftliche Tagung Autismus Spektrum, Bonn (D), 22. Februar 2013

Studer, Nadja, Psychologin; Schenker, Tanja, Psychologin

Wirksamkeit von ABA und andere Therapieansätze/Ethik

Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 19. Oktober 2013

Tagwerker Gloor, Frederika, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Diagnostik, Differentialdiagnostik und Therapieplanung bei Zwangserkrankungen im Kindesalter

Workshop. Jahrestagung 2013 Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen SGZ. Fachtagung für Ärzte, Psychologen und andere Therapeuten, Zürich (CH), 7. Dezember 2013

Tagwerker Gloor, Frederika, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Wann spricht man im Kindesalter von Zwangserkrankungen? Wie wird die Diagnose gestellt? Und was könnte es noch sein?

Workshop. Jahrestagung 2013 Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen SGZ. Informationstag für Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte, Zürich (CH), 8. Dezember 2013

Tesler, Noemi, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter

EEG sleep slow wave activity in adolescents with Depression

Poster. Forschungszentrum für das Kind (FZK) Retraite, Au (CH), 31. Oktober 2013

Tesler, Noemi, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter

EEG sleep slow wave activity in adolescents with Depression

Poster. Tag der Forschung der Psychiatrie und der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich (CH), 13. Dezember 2013

Tesler, Noemi, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
EEG sleep slow wave activity in adolescents with Depression

Poster. 1st Neuroscience Conference by Doctoral Students, Bordeaux (FR), 18.-19. April 2013

Tesler, Noemi, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter
EEG sleep slow wave activity in adolescents with Depression

Poster. Swiss Society for Sleep research, Sleep medicine and Chronobiology (SSSSC), Aarau (CH), 23.-24. Mai 2013

Vertone, Leonardo, Leitender Psychologe

Diagnostik im psychiatrischen Gutachten

Workshop. Weiterbildung der Jugendstrafrechtspflege, Au ZH (CH), 5. Dezember 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Diskussion zu "Pharmakotherapie des ADHS"

2. Curriculum Entwicklungspsychopharmakologie des Kindes- & Jugendalters. Organisiert durch die Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der UPK Basel in Kooperation mit den Universitätskliniken für Kinder- und Jugendpsychiatrie Bern und Zürich, Basel (CH), 16. Mai 2013

Walitza, Susanne, Professorin

ADHS - Diagnose und Therapie - zu viel oder nötig?

21. Silser Fortbildung für Chefarzte und leitende Ärzte, Sils Maria (CH), 22.-24. August 2013

Walitza, Susanne, Professorin

ADHS - Abklärung und Medikation bei Kindern und Jugendlichen

3. Nationale ADHS-Tagung für Betroffene und Fachpersonen, Nottwil (CH), 7. September 2013

Walitza, Susanne, Professorin

ADHS - Aktuelles zu Diagnostik und Therapie

7. Wiler Mittagssymposium - Aktuelle Themen der Psychiatrie, Will (CH), 10. September 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Einführung

ADHS - Austausch. Symposium, Zürich (CH), 4. Juni 2013

Walitza, Susanne, Professorin

ADHS bei Jugendlichen - eine komplexere Welt

ADHS - Austausch. Symposium, Zürich (CH), 4. Juni 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Guided Poster Tour: Co-morbidity: children and adolescents I

Chairperson. 4th World Congress on ADHD - From childhood to Adult disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Research on ADHD in Asia and Australia

Chairperson. 4th World Congress on ADHD - From childhood to Adult disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Plenary Session: Approaches to the subtyping of ADHD

Chairperson. 4th World Congress on ADHD - From childhood to Adult disease, Milan (IT), 6.-9. Juni 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Vermeidung von Identitätskrise innerhalb der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Kinder- und Jugendpsychiatern und Psychologen - Erfahrungen aus der Universitätsklinik Zürich

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (DGKJP), XXXIII. Kongress, Rostock (D), 6.-9. März 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Biologische und Umweltursachen von ADHS / Therapie von ADHS

Fachtagung KJH 2013 "ADHS", Zürich (CH), 4. April 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Schlusswort

Fortbildungsseminar "Psychische Störungen bei Frühgeborenen". Organisiert durch die Klinik für Neonatologie am UniversitätsSpital Zürich, das Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universität Zürich und das Kinderspital Zürich, Zürich (CH), 23. Mai 2013

Walitza, Susanne, Professorin

ADHS - Diagnostik und Therapie

Gemeinsame Weiterbildungsveranstaltung der freipraktizierenden Kinder- und Jugendpsychiaterinnen und -psychiater und des KJPD Luzern, Luzern (CH), 28. März 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Aktuelles zur Diagnostik und Therapie von ADHS

Medizinisch-Psychotherapeutische Fortbildung Wintersemester 2013/14. Luisenlinik: Zentrum für Verhaltensmedizin, Bad Dürkheim (D), 23. Oktober 2013

Walitza, Susanne, Professorin

Behandlungsoptionen von Zwangsstörungen bei Kindern: Was gibt es Neues?

SGAD Symposium. 4th Swiss Forum for Mood and Anxiety Disorders (SFMAD), Zürich (CH), 18. April 2013

Walitza, Susanne, Professorin

ADHS bei Jugendlichen - eine komplexere Welt

Symposium "ADHS bei Jugendlichen", Zürich (CH), 6. September 2013

Walitza, Susanne, Professorin; Brandeis, Daniel, Professor, Abteilungsleiter Neurophysiologie; Drechsler, Renate, PD, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Begrüssung und Einführung

Kontinuität und Wandel in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Symposium zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Hans-Christoph Steinhausen. Organisiert durch das KJPD Zürich, Zürich (CH), 28. Juni 2013

Walitza, Susanne, Professorin; Nyffeler, Johanna, wissenschaftliche Mitarbeiterin; Bobrowski, Elise, Universität Regensburg; Gundelfinger, Ronnie, Leitender Arzt; Grünblatt, Edna, PD, Abteilungsleiterin Neurobiochemie

Association of oxytocin receptor and serotonergic genes with high functioning autism

Poster. 15th International ESCAP Congress, Dublin (IR), 6.-10. Juli 2013

Walitza, Susanne, Professorin; Rufer, Michael, UniversitätsSpital Zürich

Behandlungsempfehlungen für Zwangserkrankungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Jahrestagung 2013 Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen SGZ. Fachtagung für Ärzte, Psychologen und andere Therapeuten, Zürich (CH), 7. Dezember 2013

Walitza, Susanne, Professorin; Rufer, Michael, UniversitätsSpital Zürich

Behandlungsempfehlungen für Zwangserkrankungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Jahrestagung 2013 Schweizerische Gesellschaft für Zwangsstörungen SGZ. Informationstag für Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte, Zürich (CH), 8. Dezember 2013

Wichser, Katja, Psychologin

Systeme: Familie

Theoriekurse ABA/ FIVTI: Supervisoren-Assistenz-Kurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 20. September 2013

Wichser, Katja, Psychologin

Schulbegleitung

Theoriekurse ABA/FIVIT: Aubaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 20. Februar 2013

Wichser, Katja, Psychologin

Generalisierung

Theoriekurse ABA/FIVTI: Aufbaukurs I, KJPD Zürich, Zürich (CH), 10. Juli 2013

Wilhelm, Ines, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, Forschungsgruppenleiter

Visuomotor adaptation and experience-dependent local changes of SWA in children, adolescents and adults

Poster. Fachtagung Entwicklungspsychologie (EPSY), Saarbrücken (D), 9.-11. September 2013

Wilhelm, Ines, Kinderspital Zürich; Huber, Reto, SNF-Förderprofessor, Forschungsgruppenleiter

Use-dependent changes in local slow wave activity across development

Poster. Swiss Society for Sleep research, Sleep medicine and Chronobiology (SSSSC), Aarau (CH), 23.-24. Mai 2013

Zulauf Logoz, Marina, Psychologin

Bindungsentwicklung: Was ist für ihr Gelingen wichtig?

Fortbildungsseminar "Psychische Störungen bei Frühgeborenen". Organisiert durch die Klinik für Neonatologie am UniversitätsSpital Zürich, das Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universität Zürich und das Kinderspital Zürich, Zürich (CH), 23. Mai 2013

2.3 Forschungsdatenbank

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Aebi, Marcel; Bessler, Cornelia

Projekttitel: A game theoretic approach to analyze male adolescents social behavior

Finanzquelle: Others

01.09.2012-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p17475.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Ball, Juliane; Walitza, Susanne

Projekttitel: Evaluation of cognitiv-behavioral group therapy with parent of ADHD children "Active parents"

Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2011-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p16266.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Bessler Nigl, Cornelia; Aebi, Marcel; Walitza, Susanne

Projekttitel: Efficacy of relapse prevention techniques and social skills training for juveniles who have sexually offended

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies); Swiss Departement of Justice Juvenile Prosecution of the Canton of Zurich Swiss Federal Institute of Justice (Modellversuch Bundesamt für Justiz)

01.04.2011-31.12.2016

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15802.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Bessler, Cornelia; Aebi, Marcel

Projekttitel: Juvenile Sexual Offenders in the Canton of Zurich: Demographic Factors, Psychopathology, Offence Characteristics and Recidivism

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies)

01.03.2009-30.06.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p13153.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Bessler, Cornelia; Plattner, Belinda

Projekttitel: Psychopathology, personality variables, psychosocial background and irritability in juvenile detainees in the Canton Zurich

Finanzquelle: Others

01.09.2009-31.01.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15855.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Brandeis, Daniel

Projekttitel: Resting states of the brain and state dependent information processing in health and disease

Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung)

01.01.2012-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18285.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Brandeis, Daniel

Projekttitel: Neural print tuning and persistence of dyslexia

Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung)

01.04.2009-31.01.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15181.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Brem, Silvia

Projekttitel: Neuronal markers of grapheme-phoneme training response for prediction of successful reading acquisition in children at familial risk for developmental dyslexia

Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung)

01.07.2013-30.06.2016

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19411.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Christiaanse-Brezinka, Veronika

Projekttitel: Psychotherapeutisches Computerspiel Schatzsuche

Finanzquelle: Private Sector (e.g. Industry)

01.09.2008-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19600.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Della Casa, André; Schmid, Marc

Projekttitel: Validation of a satisfaction questionnaire with inpatient child and adolescent psychiatric treatments

Finanzquelle: No project-specific funding

01.08.2013-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19240.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Drechsler, Renate

Projekttitel: Neurofeedback and computerized cognitive training in different settings for children and adolescents with ADHD

Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung)

01.11.2013-31.10.2016

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19566.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Analysis of DAOA Gene and its Functionality

Finanzquelle: Foundation

01.02.2013-31.01.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19602.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Biomarkers and risk factors for dementia and depression in the Vienna-Transdanube Aging (VITA) Study

Finanzquelle: Others

01.09.2000-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p12349.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Prenatal stress as a risk factor for ADHD

Finanzquelle: No project-specific funding

01.04.2009-31.12.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p12347.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Expression of neurotransmitter receptors and signalling molecules in post-mortem brain: correlation with developmental stages and genotypes

Finanzquelle: No project-specific funding

01.09.2013-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18798.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Influence of methylphenidate on the intercellular and synaptic localization of the dopamine and noradrenergic transporter

Finanzquelle: Others

01.10.2013-30.09.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19598.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Effect of EquazenTM in combination with Iron Zink and Vitamin B5 on neuronal cell line model for Attention-deficit hyperactivity disorder (ADHD)

Finanzquelle: Private Sector (e.g. Industry); Vifor SA, Villars-sur-Glâne

01.10.2011-31.12.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15685.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Effect of serotonin 1A and 1B autoreceptors on cell signaling in rat raphe nucleus cells.

Finanzquelle: Forschungskredit der Universität Zürich; Fond für Medizinische Forschung

01.12.2013-31.01.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18797.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna

Projekttitel: Platelet rich plasma MAO-B activity protocol

Finanzquelle: Private Sector (e.g. Industry)

01.02.2012-31.01.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18288.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna; Bartl, Jasmin; Walitza, Susanne

Projekttitel: Methylphenidate mechanism of action in neuronal cell culture

Finanzquelle: Foundation; Others; Verein zur Durchführung Neurowissenschaftlicher Tagungen e.V.

01.03.2011-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15684.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Grünblatt, Edna; Walitza, Susanne

Projekttitel: Spontaneous hypertensive rats (SHR) as an animal model for ADHD?

Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2010-31.12.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15196.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Hauser, Tobias; Grabner, Roland

Projekttitel: Brain mechanisms of successful mathematics learning: The functional relevance of the posterior parietal cortex in the acquisition of arithmetic skills

Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung)

01.05.2012-30.04.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18328.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Huber, Reto

Projekttitel: High-density electroencephalography in children and adolescents with an affective disorder or a psychosis

Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2012-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19074.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne
Projektleiter/in: Huber, Reto; Brandeis, Daniel
Projekttitle: Differences in brain activity in children/adolescents with an attention-deficit hyperactivity disorder measured with high-density EEG during sleep
Finanzquelle: Foundation; Stiftung für wissenschaftliche Forschung an der Universität Zürich
01.04.2010-30.04.2013
<http://www.research-projects.uzh.ch/p18299.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne
Projektleiter/in: Imbach, Daniela; Steinhausen, Hans-Christoph
Projekttitle: Mental Health and psychiatric disorders of juvenile offenders. An epidemiological, developmental and psychopathological study.
Finanzquelle: No project-specific funding
01.03.2008-30.04.2013
<http://www.research-projects.uzh.ch/p13181.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne
Projektleiter/in: Jenny, Bettina
Projekttitle: Evaluation of the Social Skills Group-Training for Adolescents with Autism-Spectrum-Disorder (KOMPASS)
Finanzquelle: No project-specific funding
01.03.2004-31.12.2015
<http://www.research-projects.uzh.ch/p13402.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne
Projektleiter/in: Marinova, Zoya; Walitza, Susanne; Grünblatt, Edna
Projekttitle: Serotonin receptor 2A (HTR2A) and 1A (HTR1A) signaling in rat cortical neurons and lymphocytes from children and adolescents with early-onset obsessive-compulsive disorder: role of histone deacetylase inhibition and receptor polymorphism.
Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung); Marie Heim Vogtlein
01.12.2010-30.06.2013
<http://www.research-projects.uzh.ch/p15053.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne
Projektleiter/in: O’Gorman, Ruth; Martin, Ernst; Michels, Lars; Daniel, Brandeis
Projekttitle: Combining Neurospectroscopy, functional MRI and EEG during mental operations (cognition)
Finanzquelle: Others; Zurich Center for Integrative Human Physiology
01.01.2010-31.12.2013
<http://www.research-projects.uzh.ch/p18301.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne
Projektleiter/in: Steinhausen, Hans Christoph; Kuhn, Christine; Winkler Metzke, Christa; Aebi, Marcel
Projekttitle: Effects of an internet-based assessment of child and adolescent psychopathology (DAW-BA) on clinical decision making.
Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2007-31.12.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p12558.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Titze, Karl

Projekttitel: The representation of the parent-child relationship. A diagnosis related intervention for disorders in the parent-child relationship

Finanzquelle: No project-specific funding

01.03.2010-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15292.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: von Aster, Michael

Projekttitel: Developmental Dyscalculia - Behavioral Characteristics, Neuronal Correlates, and Intervention

Finanzquelle: Foundation; NOMIS-Foundation

01.01.2010-31.12.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p12488.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitel: Addictive and/or compulsive behaviour in children and adolescents: translating pre-clinical results into therapies (EMTICS)

Finanzquelle: EU; FP7-HEALTH

01.12.2011-31.05.2017

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18286.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitel: Early detection of psychosis in children and adolescents: An evaluation of current at-risk criteria

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies)

01.09.2010-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18295.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitel: Intensive verhaltenstherapeutische Förderung von Vorschulkindern mit schwerem Autismus sowie Gruppentherapie für Jugendliche mit leichteren Formen von Autismus z.B. Asperger Syndrom (ABA)

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies)

01.12.2007-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19599.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitle: Effectiveness of a standardized treatment program for juveniles who have committed sexual offences

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies); Schweizerische Eidgenossenschaft, Bundesamt für Justiz, Bern

01.02.2012-29.02.2016

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18287.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitle: Psychose-Risikokriterien im Kindes- und Jugendalter (BEARS)

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies); Cooperation partner in SNF project

01.03.2013-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19603.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitle: Pharmacovigilance in children and adolescents

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies); Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte

01.11.2012-30.11.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18291.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitle: Attention Deficit Hyperactivity Disorder Drugs Use Chronic Effects (ADDUCE)

Finanzquelle: EU

01.01.2013-31.10.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19594.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne

Projekttitle: Bundesprogramm Chancengleichheit 2009-2011

Finanzquelle: Other Public Sources (e.g. Federal or Cantonal Agencies)

01.12.2009-31.12.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19605.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Ball, Juliane; Grünblatt, Edna

Projekttitle: Genetic studies in early onset obsessive-compulsive disorders

Finanzquelle: Others; DFG

01.01.2002-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p11963.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Brandeis, Daniel

Projekttitel: Aggression subtyping for improved insight and treatment innovation in psychiatric disorders (Aggressotyp)

Finanzquelle: EU

01.11.2013-31.10.2018

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19586.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Brandeis, Daniel; Drechsler, Renate; Grünblatt, Edna

Projekttitel: Genetic interactions with neuropsychological and electrophysiological parameters in ADHD- The Zurich Multimodal Family Assessment Study on ADHD (MFAA) study

Finanzquelle: Others

01.01.2012-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p17207.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Brem, Silvia

Projekttitel: Neuroimaging of cognitive flexibility and action monitoring in paediatric obsessive -compulsive disorder (OCD) and attention deficit-hyperactivity disorder (ADHD)

Finanzquelle: SNF (Personen- und Projektförderung)

01.11.2010-31.10.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15183.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Grünblatt, Edna; Gerstenberg, Miriam

Projekttitel: Biomarkers and genetic risk factors in at risk subjects for schizophrenia and bipolar disorder- ZInEP Project

Finanzquelle: Others

01.01.2010-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p17206.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Grünblatt, Edna; Gundelfinger, Ronnie

Projekttitel: Genetics in high functioning Autism

Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2011-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p16679.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Grünblatt, Edna; Gundelfinger, Ronnie; Werling, Anna

Projekttitel: Genetic studies in Autism

Finanzquelle: No project-specific funding

01.11.2013-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19401.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Grünblatt, Edna; Werling, Anna

Projekttitle: Family-based association study of ADHD

Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2013-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19402.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Walitza, Susanne; Werling, Anna; Ball, Juliane

Projekttitle: Family Studies in ADHD

Finanzquelle: Others

01.11.2010-31.12.2015

<http://www.research-projects.uzh.ch/p15185.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Wettach, Ralph; Aebi, Marcel

Projekttitle: Evaluation of a manualized group therapy for children with oppositional defiant disorder

Finanzquelle: No project-specific funding

01.10.2006-30.06.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p12452.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Wilhelm, Ines

Projekttitle: Emotional Memory Consolidation during Sleep in Adolescents with and without Anxiety

Finanzquelle: Foundation

01.10.2012-30.09.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19071.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Zulauf Logoz, Marina

Projekttitle: Language effects in autogenic training with children

Finanzquelle: Foundation; Jacobs Foundation Zürich

01.01.2013-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p17523.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Zulauf Logoz, Marina

Projekttitle: Translation of the relaxation stories into Swiss German

Finanzquelle: Foundation; Jacobs Foundation, Zürich. www.jacobsfoundation.org

01.04.2012-31.03.2013

<http://www.research-projects.uzh.ch/p18289.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Zulauf Logoz, Marina; Prün, Hadmut

Projekttitle: Temperament and character in adolescents related to externalizing and internalizing disorders

Finanzquelle: No project-specific funding

01.01.2013-31.12.2014

<http://www.research-projects.uzh.ch/p17522.htm>

Professur/Forschungsbereich: Walitza, Susanne

Projektleiter/in: Zulauf-Logoz, Marina

Projekttitle: Uebersetzung der Entspannungsgeschichten ins Schweizerdeutsch

Finanzquelle: Foundation; Jacobs Foundation

01.04.2012-31.03.2023

<http://www.research-projects.uzh.ch/p19601.htm>

3 Lehre

3.1 Innovative Lehrveranstaltungskonzepte

Die Kinder- und Jugendpsychiatrie ist an der medizinischen, an der philosophischen Fakultät sowie an der naturwissenschaftlichen Fakultät in die studentische Lehre eingebunden.

Im Kerncurriculum für alle Studierenden der Medizin unterrichten Dozierende des KJPD zirka ein Viertel des Unterrichts im Themenblock „Psyche und Verhalten“ im 1. Studienjahr des Masterstudiengangs, der die Basisausbildung der Studierenden im Fach Psychiatrie darstellt. Im 3. Studienjahr des Masterstudiengangs referieren Dozierende des KJPD in den Veranstaltungen „Differenzialdiagnose und Therapie psychischer Erkrankungen“ sowie im „Repetitorium Psychiatrie“.

Der KJPD ist auch an klinischen Kursen (klinischer Einführungskurs Psychiatrie im 3. Studienjahr des Bachelorstudiengangs und klinischer Kurs Psychiatrie im 1. Studienjahr des Masterstudiengangs) eingebunden. In diesen Kursen erhalten alle Medizinstudierenden eines Jahrgangs die Gelegenheit, junge Patientinnen und Patienten mit kinder- und jugendpsychiatrischen Krankheitsbildern kennen zu lernen und mit den Patientinnen und Patienten Gespräche zu führen.

Im Mantelstudium beteiligt sich der KJPD mit eigenen Veranstaltungen an allen 4 Mantelstudienmodulen („Biowissenschaftliche Zugänge zu psychischen Störungen“, „Angst- und Affektive Störungen“, „Psychotische Störungen“, „Ärztliche Psychotherapie“).

Für Studierende mit tiefer gehendem Interesse bietet der KJPD zusätzlich die Möglichkeit von mehrmonatigen Spitalpraktika im Rahmen des Wahlstudienjahres der Universität Zürich, wo sie unter Supervision in die Behandlung von ambulanten und stationären Patienten/innen einbezogen werden.

Sämtliche Lehrveranstaltungen für Medizinstudierende werden didaktisch durch die Virtuelle Ausbildungsplattform Medizin (VAM) ergänzt.

Im Rahmen des Psychologiestudiums (philosophische Fakultät) bietet das KJPD Seminare zu spezifischen Störungsbildern und Themen wie Autismus, Neuropsychopharmakotherapie oder Neuropsychologie an.

Im Jahr 2013 wie auch in den Jahren zuvor hat der KJPD über 45 Psychologiepraktikantinnen und -praktikanten betreut, sowohl in den Regionalstellen, als auch im Besonderen im Autismusbereich. Im alten Studiengang PPKJ wurden 20 Prüfungen (3tägige Hausarbeiten und mündliche Prüfungen absolviert).

Schliesslich ist die Kinder- und Jugendpsychiatrie auch am Unterricht von Studierenden der Biologie (mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät) und am Jurastudium beteiligt.

3.2 Qualitätssicherung in der Lehre

Seit 2009 haben sich die Lehrstuhlinhaber/innen des Fachbereichs Psychiatrie zu einer Lenkungsgruppe für Lehre in der Psychiatrie zusammengeschlossen, die über alle Lehrveranstaltungen und deren Evaluationen informiert und Konsequenzen für die Sicherung und Verbesserung der Qualität der Lehre zieht. In diesem Gremium ist die KJP neben der Lehrstuhlinhaberin Frau S. Walitza durch die klinische Dozentin Frau D. Pauli vertreten.

Die KJP beteiligt sich aus eigenen Mitteln anteilig an der Finanzierung eines gemeinsam von den Lehrstuhlinhaberinnen und -inhabern des Fachbereichs Psychiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie angestellten „Koordinators Lehre Psychiatrie“. Es handelt sich bei dieser Stabsstelle (50%) um einen Arzt mit zusätzlicher medizindidaktischer Ausbildung, der eigens angestellt wurde um die Qualität der bestehenden Lehre zu sichern und zu verbessern und innovative Projekte in der Lehre, wie beispielsweise den unten erwähnten „Studienschwerpunkt Psychiatrie“ konzeptuell zu implementieren.

Alle Lehrveranstaltungen werden regelmässig und auf verschiedenen Ebenen (Fakultät/Universität) evaluiert und begleitet. Darüber hinaus führt der Koordinator für Lehre in der Psychiatrie regelmässig interne Evaluation durch, meldet deren Ergebnisse unmittelbar an die Dozierenden zurück und bespricht mit ihnen daraus abzuleitende Massnahmen. Die diesjährige Evaluation der Lehre war sehr erfolgreich für die KJP und zeigt ein sehr hohes Interesse der Studierenden in Medizin und Psychologie an unserem Fach.

Die KJP ist vollumfänglich in das Prüfungswesen eingebunden, insbesondere in die Planung und Umsetzung der neuen fakultären standardisierten praktischen Prüfungen (OSCE) und das neue eidgenössischen Staatsexamen, welches neu ebenfalls mit Schauspielpatientinnen und -patienten durchgeführt wird, sowie die Erstellung von Multiple Choice Fragen für fakultäre und eidgenössische Prüfungen. Weiterhin ist die Kinder- und Jugendpsychiatrie an dem Projekt „Studienschwerpunkt Psychiatrie“ beteiligt. Dies ist eine gemeinsame Initiative der sechs Lehrstuhlinhaber/innen im Fach Psychiatrie an der medizinischen Fakultät Zürich, die zum Ziel hat, interessierte und begabte Studierende frühzeitig (ab dem zweiten Studienjahr) durch ein gut strukturiertes, inhaltlich abgestimmtes und kohärentes Programm für eine vertiefte Beschäftigung mit dem Fach Psychiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie und evtl. für eine spätere Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt zu gewinnen. Studierende im Studienschwerpunkt erhalten jeweils eine/n Mentor/in aus den Universitären Psychiatrischen Kliniken bzw. dem KJPD. Der Studienschwerpunkt Psychiatrie wurde den Studierenden erstmals im Herbstsemester 2011 angeboten und hat inzwischen mehr als 65 aktive Teilnehmende. Eine 1. Evaluation des Studienschwerpunkts, die im Febr. 2012 durchgeführt wurde, zeigte, dass 39.1% der teilnehmenden Studierenden das Mentoringprogramm als „sehr gut“ und 60.9% als „gut“ beurteilten.

3.3 Betreuung von Masterarbeiten

Alena Soom. Eltern von Kindern mit einer Aufmerksamkeits-Hyperaktivitätsstörung (ADHS): Evaluation eines Elterntrainings für Eltern von Kindern mit ADHS, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, Prof. Dr. Guy Bodenmann

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Philosophische Fakultät UZH

Alexandra Wipf. Hat Höhe einen Einfluss auf das Lernen? , 2013.

Referent/in: Dr. sc. nat. Reto Huber

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Andrina Aepli. Influence of regular and long-term caffeine consumption on sleep and topography of slow wave activity in adolescents, 2013.

Referent/in: Dr. sc. nat. Reto Huber

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät UZH

Corinne Graf. Entwicklung und erste Validierung der „Videobasierten Auswertung sozialer Interaktion bei Kindern mit Autismus“ (VA-SIKA), 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, Prof. Dr. Guy Bodenmann

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Philosophische Fakultät UZH

Gerick Lee. On the Linear and Nonlinear Temporal Analysis of the Electroencephalogram in Healthy Adults and Adolescents, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. Daniel Kiper, Dr. sc. nat. Reto Huber

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): ETH Zürich

Iru Rothfuchs. A Sleep Study on the Effects of Chronic Social Defeat: A Mouse Model for Depressive Disorders, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. Esther Stöckli, Dr. sc. nat. Reto Huber

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät UZH

Katharina Böttger. Schlafabhängige Leistungssteigerung bei Kindern und Jugendlichen mit einer ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung), 2013.

Referent/in: Dr. sc. nat. Reto Huber

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Lara Maniglio. Kognitive Auffälligkeiten bei jugendlichen Patientinnen und Patienten mit Anorexia Nervosa, 2013.

Referent/in: Klin. Dozentin Dr. med. Dagmar Pauli, PD Dr. phil. Renate Drechsler

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Martina Conda. Genotyping of family bases and case control OCD study, 2014.

Referent/in: PD Dr. Edna Grünblatt, Prof. Dr. Domagoj Dikic

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): University of Zagreb

Muriel Brada. Der Zusammenhang zwischen Fremdurteilen im Conners 3 und Testleistungen beim Erfassen von Inhibition bei 7- bis 10-jährigen Kindern, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, PD Dr. phil. Renate Drechsler
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Noémie Virginie Rollier. Verhaltensauffälligkeiten bei Mädchen mit und ohne ADHS im Verhaltensinventar zur Beurteilung exekutiver Funktionen BRIEF, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, PD Dr. phil. Renate Drechsler
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Rahel Paun-Schüepp. Der Fragebogen Conners-3 bei Regelschülern im Alter von 6 bis 10 Jahren im Vergleich zu einer klinischen Stichprobe von Kindern mit ADHS und im Vergleich zum Verhaltensinventar exekutiver Funktionen (BRIEF), 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, PD Dr. phil. Renate Drechsler
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Rahel Vera Struchen. Selbsteinschätzung und Fremdeinschätzung von Selbstregulation mit dem Behavior Rating Inventory of Executive Function (BRIEF) bei 11- bis 16-jährigen Knaben. Ein Vergleich von Schüler- und Elterneinschätzungen einer Normstichprobe, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, PD Dr. phil. Renate Drechsler
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Rejhan Ahmedoska. Evaluation des Elterntrainings Aktive Eltern. Kurzzeiteffekte eines verhaltenstherapeutisch orientierten Gruppentrainings für Eltern von Kindern mit Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS/ADS), 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, Prof. Dr. Guy Bodenmann
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Philosophische Fakultät UZH

Robert Aellen. Sleep slow wave activity in children with attention-deficit/hyperactivity disorder, 2013.

Referent/in: Dr. sc. nat. Reto Huber

Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät UZH

Sarah Münt. ZNF804A and NRG1 as potential biomarkers in subjects at risk for schizophrenia and bipolar disorder, 2013.

Referent/in: PD Dr. Edna Grünblatt, Dr. Anastasia Theodoridou, Prof. Dr. Peter Achermann
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät UZH

Sayaka Aeschbacher. Zusammenhang zwischen Testleistungen und Fremdurteilen im Conners 3 beim Erfassen von Unaufmerksamkeit bei 7- bis 10jährigen Kindern, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, PD Dr. phil. Renate Drechsler
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Medizinische Fakultät UZH

Ursina Rumetsch. Zentrale Kohärenz bei den Autismus-Spektrum-Störungen, 2013.

Referent/in: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, Prof. Dr. Guy Bodenmann
Fakultät bzw. Universität (falls nicht UZH): Philosophische Fakultät UZH

4 Weiterbildung

4.1 Weiterbildungsstudiengänge (MAS, CAS, DAS)

4.2 Weiterbildungskurse

5 Nachwuchsförderung

5.1 Standortbestimmung

Die Kinder- und Jugendpsychiatrie bemüht sich in besonderer Weise um die akademische Nachwuchsförderung. Es werden regelmässig Dissertationen betreut und seit Einführung des Bologna-Systems Medizin auch Masterarbeiten angeboten. Im Jahr 2013 wurden am KJPD 1 Lizentiats- sowie 18 Masterarbeiten geschrieben. Mitarbeiter vom KJPD waren zudem bei 6 Doktorarbeiten als Betreuer/Gutachter tätig. Frau Dr. Renate Drechsler konnte ihre Habilitation in Psychologie im 2013 abschliessen.

Masterarbeiten 2013

Siehe 3.3

Lizentiatsarbeiten 2013

Nathalie Bühler, Neurophysiologische Korrelate des deklarativen Gedächtnisses – eine Schlafstudie. Philosophische Fakultät UZH. Betreuung: Prof. Dr. rer. nat. Lutz Jäncke, Dr. sc. nat. Reto Huber.

Doktorarbeiten 2013

Nicole Cremer, Genexpression bei der Alzheimer Erkrankung und dem Morbus Parkinson. Universität Würzburg. Betreuung / Gutachten: PD Dr. Edna Grünblatt, Prof. Dr. Klaus-Peter Lesch.

Tobias Hauser, Reward Prediction Errors in the Brain: Methodological, developmental and psychiatric aspects of (mal-)adaptive learning and decision making. Philosophische Fakultät UZH. Betreuung / Gutachten: Prof. Dr. rer. nat. Lutz Jäncke, Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Susanne Walitza, Prof. Dr. Daniel Brandeis.

Jens Kronschnabel, Neural Print Tuning and Audiovisual Integration Deficits in Dyslexic Adolescents. Philosophische Fakultät UZH. Betreuung / Gutachten: Prof. Dr. Daniel Brandeis, Prof. Dr. rer. nat. Lutz Jäncke, Prof. Dr. Urs Maurer.

Caroline Lustenberger, Modulating the relationship between sleep and learning. ETH Zürich. Betreuung/Gutachten: Prof. Dr. Urs Boutellier, Dr. sc. nat. Reto Huber.

Stefano Maurizio, Comparison of Advanced Tomographic Neurofeedback with Electromyographic Biofeedback in Attention-Deficit/Hyperactivity Disorder. ETH Zürich. Betreuung / Gutachten: Prof. Dr. Martin E. Schwab, Prof. Dr. Ing. Robert Riener, Prof. Dr. Daniel Brandeis.

Maja Müller, Genexpressionsanalyse mittels Echtzeit quantitative Reverse Transkriptase-Polymerasekettenreaktion aus Blutproben von erwachsenen Patienten mit einer Aufmerksamkeitsdefizit/-Hyperaktivitätsstörung. Universität Würzburg. Betreuung / Gutachten: PD Dr. Edna Grünblatt, Prof. Dr. Klaus-Peter Lesch.

Habilitationen 2013

PD. Dr. Renate Drechsler, Neuropsychologie der Aufmerksamkeitsdefizit / Hyperaktivitätsstörung (ADHS). Habilitation Philosophische Fakultät UZH.

5.2 Durch Drittmittel geförderte Nachwuchskräfte am Institut

Bartl, Jasmin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Effect of EquazenTM in combination with supplements on neuronal cell line model for Attention-deficit hyperactivity disorder (ADHD)

Vifor Pharma, 01.05.2013-31.12.2013

Bielas, Hannes, Post Doc

Attention Deficit Hyperactivity Disorder Drugs Use Chronic Effects

ZI für Seelische Gesundheit, Mannheim, 01.03.2013-31.12.2013

Gerstenberg, Miriam, Assistenzärztin

Früherkennung und Frühbehandlung psychotischer und bipolarer Störungen (ZInEP)

Zürcher Impulsprogramm zur nachhaltigen Entwicklung der Psychiatrie (ZInEP), 01.01.2013-31.12.2013

Hauser, Tobias, Doktorand

Neuroimaging of cognitive flexibility and action monitoring in paediatric obsessive -compulsive disorder (OCD) and attention deficit-hyperactivity disorder (ADHD)

SNF, 01.01.2013-31.12.2013

Iannaccone, Reto, Doktorand

Neuroimaging of cognitive flexibility and action monitoring in paediatric obsessive -compulsive disorder (OCD) and attention deficit-hyperactivity disorder (ADHD)

SNF, 01.01.2013-31.12.2013

Joris, Maria Raquel, Psychologin

Psychose-Risikokriterien im Kindes- und Jugendaltern (BEARS)

Universitaere Psychiatrische Dienste Bern (UPD), 01.09.2013-31.12.2013

Karpidis, Illiana, Doktorandin

Neuronal markers of grapheme-phoneme training response for prediction of successful reading acquisition in children at familial risk for developmental dyslexia

SNF, 01.07.2013-31.12.2013

Kronsnabel, Jens, Doktorand
Neural print tuning and persistence of dyslexia
SNF, 01.01.2013-31.03.2013

Marinova, Zoya, Post Doc
Analysis of DAOA Gene and its Functionality
Novartis Foundation, 01.07.2013-31.12.2013

Pleisch, Georgette, Doktorandin
Neuronal markers of grapheme-phoneme training response for prediction of successful reading acquisition in children at familial risk for developmental dyslexia
SNF, 01.09.2013-31.12.2013

Reiniger, Anja, Assistenzärztin
Früherkennung und Frühbehandlung psychotischer und bipolarer Störungen
Zürcher Impulsprogramm zur nachhaltigen Entwicklung der Psychiatrie (ZInEP), 01.01.2013-31.12.2013

Schläpfer, Anthony, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Resting states of the brain and state dependent information processing in health and disease
SNF, 01.01.2013-31.12.2013

Tagwerker Gloor, Friederike, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Addictive and/or compulsive behaviour in children and adolescents
Commission of the European Communities, 01.06.2013-31.12.2013

Traber-Walker, Nina, Psychologin
Psychose-Risikokriterien im Kindes- und Jugendaltern (BEARS)
Universitaere Psychiatrische Dienste Bern (UPD), 01.09.2013-31.12.2013

Traber-Walker, Nina, Psychologin
Früherkennung und Frühbehandlung psychotischer und bipolarer Störungen
Zürcher Impulsprogramm zur nachhaltigen Entwicklung der Psychiatrie (ZInEP), 01.01.2013-31.12.2013

Zuberer, Agnieszka, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Neurofeedback and computerized cognitive training in different settings for children and adolescents with ADHD
SNF, 15.11.2013-31.12.2013

5.3 Durch Drittmittel geförderte Nachwuchskräfte im Ausland

Gerstenberg, Miriam, Assistenzärztin
The Zucker Hillside Hospital, Psychiatry Research, Queens, New York
International Short Visit, Mobility Grant; Assessment of bipolar disorder prodrome phase in children and adolescents
SNF, 01.03.2013-31.05.2013

5.4 Durch Forschungskredit der Universität Zürich geförderte Nachwuchskräfte

6 Gleichstellung der Geschlechter

Der Anteil der in der Weiterbildung sowie Versorgung tätigen Frauen ist im KJPD mit etwa zwei Drittel der Beschäftigten hoch. Eine beträchtliche Anzahl von Teilzeitstellen fördert diesen Umstand. Der KJPD wurde 2013 als eine der ersten Kliniken vom VSAO-ZH als „vorbildliches familienfreundliches Spital“ bewertet (info@vsao-zh.ch). Unter den wissenschaftlichen Mitarbeitenden der Forschungsabteilung sind mit Ausnahme von einer Position alle Kaderpositionen mit Akademikerinnen besetzt. Die Leitungspositionen von drei Forschungsbereichen (die Bildung, Neuropsychologie und das Neurobiochemische Labor) sind mit Wissenschaftlerinnen besetzt. Die Lehrstuhlinhaberin Frau Prof. Walitza ist in den verschiedenen Frauenmentoring-Programmen der UZH aktiv. Insbesondere wurden 2 Ärztinnen für Wissenschaft zu 20 % freigestellt.

7 Dienstleistungen

7.1. Dienstleistungen innerhalb der Universität

Für die Philosophische Fakultät werden immer noch für das frühere Nebenfach Psychopathologie des Kindes- und Jugendalters Lizenziatsbetreuung und Studienberatung erbracht und Abschlussprüfungen (3-tägige Hausarbeiten und mündliche Abschlussprüfungen) abgenommen. Bis 2015 ist den Studierenden vom Philosophischen Dekanat ein Abschluss im Nebenfach PPKJ zugesichert. Seit 3 Jahren werden für den Masterstudiengang Psychologie Lehrangebote in der Neuropsychopharmakologie und zu spezifischen Störungsbildern (z.B. Autismus) angeboten sowie Master- und Promotionsarbeiten betreut. Pro Jahr nimmt der KJPD in den verschiedenen Einrichtungen und im Autismusbereich mehr als 45 Psychologiepraktikantinnen und -praktikanten auf. Der KJPD bittet für mehr als 20 Psychologinnen und Psychologen im Praktischen Jahr (PGs) Ausbildungsplätze an. Siehe auch Punkt „Akademische Selbstverwaltung“

7.2. Dienstleistungen zugunsten anderer Forschungs- und Bildungsinstitutionen

Wir bieten zusammen mit den KJPDs Basel und Bern eine FSP anerkannte postgraduale Weiterbildung in systemischer und kognitiv-behavioraler Psychotherapie mit Schwerpunkt für Kinder- und Jugendliche an. Der Kurs richtet sich an Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen von Kinder- und Jugendpsychiatrischen Diensten, Schulpsychologischen Diensten und Erziehungsberatungsstellen. Die Inhalte gliedern sich in: Theorieunterricht, Gruppensupervision, Supervision in Kleingruppen, Selbsterfahrung. Der Theorieunterricht hat vier etwa gleich grosse Teile: Im ersten Teil **allgemeine Grundlagen** werden aktuelle Resultate der Psychotherapieforschung vorgestellt. Die Wirkfaktoren der Psychotherapie stehen dabei im Vordergrund. Ein wesentlicher Teil der allgemeinen Grundlage besteht in der Gesprächsführung mit Kindern und Familien. Im Block zur **kognitiven Verhaltenstherapie** werden die lerntheoretischen Grundlagen vermittelt und die therapeutischen Standardverfahren vorgestellt. Danach werden einige störungsspezifische Einheiten durchgeführt, bei denen die kognitive Verhaltenstherapie im Vordergrund steht, u.a.: ADHD, Angsterkrankungen, Zwangserkrankungen.

Im Block zur **systemischen Therapie** werden die familiendiagnostischen Grundlagen sowie die systemtherapeutischen Standardinterventionen vermittelt. Anschliessend werden systemtherapeutische Aspekte, wie sie häufig bei auffälligen Kindern und Jugendlichen anzutreffen sind, behandelt, u.a.: familiäre Krisen, Helfersysteme, psychisch kranke Eltern. Im vierten Block werden die beiden erlernten **Methoden** bei verschiedenen Störungsbildern integriert, u.a. Depression, Essstörungen, Sucht.

Die ausführliche Beschreibung der Psychotherapieausbildung findet man unter www.ipkj.ch

7.3. Dienstleistungen zugunsten der Öffentlichkeit

Zu den Dienstleistungen zugunsten der Öffentlichkeit zählen in erster Linie die Leistungen im Rahmen der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung des Kantons Zürich. Neben der direkten Patientinnen- und Patientenversorgung finden in allen Regionen Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Weiterbildungsanlässen sowie intensive Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Trägerinnen und Trägern der psychosozialen Versorgung für Kinder und Jugendliche statt.

Der Dienstleistungsauftrag der Kinder- und Jugendforensik hat sich 2010 über die strafrechtliche Gutachtenserstellung und das Angebot deliktspezifischer Therapien auf die kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung der im Gefängnis Limmattal inhaftierten jugendlichen Straftäter/innen ausgedehnt, und ein Projekt zur stationären Behandlung von jugendlichen Straftäterinnen und Straftätern wurde 2013 verfolgt mit dem Ergebnis, ein stationäres Angebot in der Klinik Rheinau zu etablieren.

Schliesslich gaben Mitarbeitende des KJPD in den Medien zu aktuellen kinder- und jugendpsychiatrischen Themen Auskunft. Nachfolgend einige Beispiele:

14.03.13, Blick: *„Kinder mit Defizit sind besonders gefährdet“*, C. Bessler, Chefärztin.

18.03.13, Tagesanzeiger: *Autismus-Verdachtsfälle nehmen zu, auch bei Mädchen*, R. Gundelfinger, Leitender Arzt.

26.03.13, 20min online: *Mehr Zusammenbrüche: Sport, Schule, Sex: Ab 14 herrscht Leistungsdruck*, D. Pauli, Chefärztin.

26.03.13, 20min: *Druck auf Mädchen steigt*, D. Pauli, Chefärztin.

21.04.13, Schweiz am Sonntag: *Längere Strafen für Jugend-Sextäter*, C. Bessler, Chefärztin.

28.04.13, Sonntagszeitung: *Dr. Eule verscheucht die „Zwangsspinne“*, V. Brezinka, wissenschaftl. Mitarbeiterin.

01.06.13, Tagesanzeiger: *Neue Tagesklinik für Kinder*.

01.06.13, NZZ: *Psychiatrisches Zentrum für Junge*.

01.06.13, Der Landbote: *Eine Lücke wurde geschlossen*, D. Pauli, Chefärztin.

- 02.06.13, Sonntagszeitung: *Dünnes Kind, gutes Kind*, D. Pauli, Chefärztin.
- 07.06.13, Tagesanzeiger: *Hommage an eine Ikone der Psychiatrie*, S. Walitza, Professorin.
- 09.06.13, Sonntagsblick: *Depressiv schon mit 15!* D. Pauli, Chefärztin.
- 15.06.13, Tagesanzeiger: *Der Bub tut nicht gut: Die Grenzen der Integration*, R. Gundelfinger, Leitender Arzt.
- 17.06.13, Tagesanzeiger: *Nicht mehr zumutbar*, R. Gundelfinger, Leitender Arzt.
- 27.06.13, NZZ: *Mehr Platz in der Kinderstation Brüsshalde*.
- 16.07.13, 20min: *Jugendliche Straftäter sollen Fussfesseln tragen*, C. Bessler, Chefärztin.
- 20.08.13, NZZ: *Autismus – heikle Schuldzuweisung*, R. Gundelfinger, Leitender Arzt.
- 22.09.13, Schweiz am Sonntag: *Schockierend viele Jugendliche schauen sich Kinder pornos an*, C. Bessler, Chefärztin.
- 23.09.13, 20min: *Teenager schauen Kinder pornos*, C. Bessler, Chefärztin.
- 4.10.13, Tagesanzeiger: *Abgabe von Psychosemedikamenten an Jugendliche hat sich vervierfacht*, S. Walitza, Professorin.
- 29.10.13, srf.ch: *Asperger-Syndrom: Sturm im Wasserglas der Gesundheitspolitik*, R. Gundelfinger, Leitender Arzt.
- 01.11.13, Gesundheitstipp: *Schicksalsschläge: „Selbstmitleid nützt nichts“*, D. Pauli, Chefärztin.
- 23.11.13, Tagesanzeiger: *Es ist eine normal Haltung von Eltern, ihr Kind zu schützen*, C. Bessler, Chefärztin.
- 28.12.13, Tagesanzeiger: *Wir haben viel mehr akute Psychiatrie*, S. Walitza, Professorin.

7.4. Klinische Dienstleistungen

Die primäre klinische Aufgabe des KJPD besteht in der ambulanten, teilstationären und stationären kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung im gesamten Kanton Zürich. Neben der Diagnostik und Therapie werden im Rahmen dieser Versorgung Hilfen für Eltern, Kinder und Jugendliche bei psychischen, familiären, erzieherischen und sozialen Problemen geleistet. Das Angebot umfasst medizinische und psychologische Abklärungen sowie Beratungen und Therapien. Ferner werden Dienstleistungen im Rahmen von Konsiliardiensten für andere Kliniken, psychosoziale Beratungseinrichtungen sowie Institutionen der ausserfamiliären Erziehung erbracht, zivilrechtliche Gutachten für Gerichte und Versicherungen erstellt und präventive Aktivitäten in Verbindung mit anderen Institutionen geleistet. In der Berichtsperiode wurden Spezialambulanzen für Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörungen (ADHS), für Tic- und Zwangsstörungen, Früherkennung Psychose weiter etabliert, die jeweils

auch wesentliche Beiträge für die Forschung leisten und bei der Drittmittelinwerbung liefern konnten (SNF-Projekt, EU-Projekt, Zinep Projekte mit der Industrie). Schon bestehende Spezialambulanzen für Autismus und Essstörungen wurden weiter ausgebaut und sind ebenfalls wichtige Pfeiler in der translationalen Forschung. Auch hier bestehen enge Vernetzungen mit drittmittelgeförderten Projekten (Autismus-Netz Schweiz). Die Spezialambulanzen halten Angebote vor, die teilweise schweizweit genutzt werden, da diese hochspezialisierten Angebote sonst nicht vorliegen (Tic-, Zwangssprechstunde, Geschlechtsidentitätsstörungen).

7.5. Begutachtung von Publikationen und Forschungsvorhaben (Peer Review)

a) Mitglied der Redaktionsleitung (Editorial Board) oder Mitherausgeber (Associate Editor)

Susanne Walitza gehört dem Editorial Board des Journal of Attention Deficit and Hyperactivity Disorders, Info Neurologie Psychiatrie sowie der Zeitschrift "Psych Update" an.

Daniel Brandeis war Associate Editor von Brain Topography.

Hans-Christoph Steinhausen ist Associate Editor in Acta Psychiatrica Scandinavica, Editorial Board: Child Psychiatry and Human Development, International Journal of Eating Disorder, Journal of Child Psychology and Psychiatry, Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie, Eating Behaviors, Info Neurologie Psychiatrie, Child and Adolescent Psychiatry And Mental Health, Giornale di Neuropsichiatria Dell'Età Evolutiva, Journal of Attention Disorders

b) Begutachtung für wissenschaftliche Zeitschriften

Prof. Dr. Susanne Walitza:

u.a. American Academy of Child and Adolescent Psychiatry; American Journal of Medical Genetics Part B: Neuropsychiatric Genetics; Archives of General Psychiatry; Brain Research; European Journal of Child and Adolescent Psychiatry; Journal of Attention Deficit and Hyperactivity Disorders; Journal of Child Psychology and Psychiatry; Journal of Psychopathology; Journal of Neuropsychopharmacology; Journal of Neural Transmission; Molecular Psychiatry; Zeitschrift für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Dr. Silvia Brem:

u.a. NeuroImage; Brain and Language; International Journal of Psychophysiology; Cognitive, Affective, and Behavioral Neuroscience; Language and Cognitive Processes; Psychophysiology, Developmental Neuropsychology, Lernen und Lernstörungen

PD Dr. Edna Grünblatt:

u.a. Special Issue Editor, Journal Neural Transmission; Journal Molecular Psychiatry; Reviewer for the NSW Brain Bank Network (NSWBBN), Australia, Genetics Part B: Neuropsychiatric Genetics; Archives

of General Psychiatry; Brain Research; European Journal of Child and Adolescent Psychiatry; Journal of Attention Deficit and Hyperactivity Disorders

Dr. R. Drechsler:

Zeitschrift für Neuropsychologie und Journal of Neural Transmission.

Prof. Dr. D. Brandeis:

u.a. Brain Topography, Biological Psychiatry.

Prof. Dr. Hans-Christoph Steinhausen:

u.a. Acta Paediatrica; American Journal of Psychiatry; Applied Psychology: An International Review; Archives of General Psychiatry; British Journal of Psychiatry; European Archives of Psychiatry and Neurological Sciences; European Journal of Pediatrics; Fortschritte der psychologischen Forschung; Hormone Research; International Journal of Behavioral Development; Jahrbuch der Medizinischen Psychologie; Journal of Abnormal Child Psychology; Journal of Affective Disorders; Journal of Anxiety Disorders; Journal of Autism and Developmental Disorders; Journal of Developmental and Behavioral Pediatrics; Journal of Pediatric Psychology; Journal of the American Academy of Child Psychiatry; Monatsschrift für Kinderheilkunde; Nordic Journal of Psychiatry ; Psychological Bulletin; Psychological Medicine; Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie

c) Begutachtung von Forschungsvorhaben

Prof. Dr. Susanne Walitza (Auswahl):

- Schweizerische Nationalfonds (SNF)
- SNF mobility grants
- Forschungskredit der UZH
- Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- ETH- Cooperations Program
- Health Research Board (HRB) Ireland
- OAQ - Organ für Akkreditierung und Qualitätssicherung der schweizerischen Hochschulen

PD Dr. E. Grünblatt:

- NSW Brain Bank Network (NSWBBN), Australia

Prof. Dr. D. Brandeis:

- Schweizerische Nationalfonds
- Deutsche Forschungsgemeinschaft

Prof. Dr. Hans-Christoph Steinhausen (Auswahl):

- Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (A)
- Schweizerischer Nationalfonds
- Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Medical Research Council (GB)
- The Wellcome Trust (GB)
- The Academy of Finland (SF)
- Alberta Heritage Foundation for Medical Research (Canada)

8 Aussenbeziehungen

8.1 Erasmus

Studierendenmobilität

Dozierendenmobilität

8.2 Regelmässige Zusammenarbeit

Aarhus Universitet, Aarhus, Dänemark, Europa
The Danish Three Generation Study of Psychiatric Disorders

Aarhus Universitet, Aarhus, Dänemark, Europa
Cognitive deficits in patients with eating disorders

Amt für Justizvollzug, Zürich, Schweiz, Europa
Herr Prof. Endrass begleitet und beurteilt als externe Fachperson die Datenerhebung und -auswertung, welche von der Abteilung Qualitätssicherung und Evaluation der Kinder- und Jugendforensik Zürich

(KJPD Zürich/ZKJP UZH) im Rahmen des Projektes "Wirksamkeit des standardisierten Therapieprogramms für Jugendliche mit Sexualdelikten" (ein Modellprojekt des Bundesamts für Justiz) durchgeführt wird.

Attica Child Psychiatric Hospital, Athens, Griechenland, Europa

Entwicklung und Standardisierung von neuropsychologischen Testbatterien zur Leistungsüberprüfung der Zahlenverarbeitung bei Kindern und Diagnose von spezifischen entwicklungsbedingten Lernstörungen

Cornell University, Ithaca, NY, USA, Nordamerika

Weiterführung von gemeinsamen Projekten zu neuronaler Grundlage von Sprachverarbeitung

Eberhard Karls Universität Tübingen, Tübingen, Deutschland, Europa

Normierung / Validierung von ADHS-Fragebögen

Eberhard Karls Universität Tübingen, Tübingen, Deutschland, Europa

Zusammenarbeit für die Entwicklung von "closed-loop" Stimulationen bei Mensch und Tier

ETH Zürich, Zürich, Schweiz, Europa

Interdisziplinärer Austausch zur Entwicklung von computerbasierter Lernsoftware zur Förderung der Zahlenverarbeitung für Kinder mit und ohne Rechenschwäche

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen, Deutschland, Europa

ADHD / neurofeedback research network promoting scientific cooperation and exchange between groups with research projects in the field of ADHD neurofeedback

Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen, Deutschland, Europa

Planung und Durchführung von neurowissenschaftlichen und genetischen Multicenterstudien mit Schwerpunkt ADHD

Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main, Deutschland, Europa

Genetic Studies in ADHD

Harvard Medical School, Boston, MA, USA, Nordamerika

Genome wide association studies in OCD

Heckscher-Klinikum, München, Deutschland, Europa

ADHD / neurofeedback research network promoting scientific cooperation and exchange between groups with research projects in the field of ADHD neurofeedback

Illinois Institute of Technology, Chicago, IL, USA, Nordamerika

Studie zu Sexualstraftäter

INSERM Institut National de la Santé et de la Recherche Medicale, Paris, Frankreich, Europa
Entwicklung und Standardisierung von neuropsychologischen Testbatterien zur Leistungsüberprüfung der Zahlenverarbeitung bei Kindern und Diagnose von spezifischen entwicklungsbedingten Lernstörungen

Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg, Deutschland, Europa
Genetics in ADHD, Autism and OCD

Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg, Deutschland, Europa
Project leading of risk factors and biomarkers for Alzheimer's disease and depression

Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg, Deutschland, Europa
Postmortem brain tissue for developmental studies

King's College, London, Grossbritannien, Europa
Forschungsprojekt "The clinical use of the Development and Wellbeing Assessment (DAWBA)"

King's College, London, Grossbritannien, Europa
Zusammenarbeit im Bereich Neurophysiologie, Genetik und ADHD: Planung und Durchführung von neurowissenschaftlichen und genetischen Multicenterstudien mit Schwerpunkt ADHD

King's College, London, Grossbritannien, Europa
Postmortem brain tissue for developmental studies

Ludwig-Boltzmann Gesellschaft, Wien, Österreich, Europa
Vienna Transdanube Aging (VITA) Study. The VITA-study is a longitudinal cohort study in which at baseline recruitment all subjects were at the age of 75 years. Every 30 months a follow-up is conducted. The main aim of this study is to discover early Biomarkers for Dementia and depression, which are the whole mark of aging

Ludwig-Maximilians-Universität München, München, Deutschland, Europa
Dyslexia / LRS research This network promotes cooperation regarding neuroimaging, neurophysiology, genetics, diagnostics, prevention and treatment of reading and spelling disorders (dyslexia. LRS) following the joint EU project NeuroDys.

McGill University, Montreal, Kanada, Nordamerika
Postmortem brain tissue for developmental studies

Medizinische Universität Wien, Wien, Österreich, Europa
Psychopathologie und Persönlichkeit bei Jugendlichen mit Temporallappen und Frontallappenepilepsie

Medizinische Universität Wien, Wien, Österreich, Europa
Psychopathologie und Trauma bei minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen

Philipps-Universität Marburg, Marburg, Deutschland, Europa

Radboud University Nijmegen, Nijmegen, Niederlande, Europa

IMAGE Studie: Molecular genetic associations with ODD-irritable and ODD-headstrong/hurtful subtypes in youths referred for ADHD

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg, Deutschland, Europa

Early detection of Psychosis

SARAH Hospital, Brasilia, Brasilien, Südamerika

Entwicklung und Standardisierung von neuropsychologischen Testbatterien zur Leistungsüberprüfung der Zahlenverarbeitung bei Kindern und Diagnose von spezifischen entwicklungsbedingten Lernstörungen

Stanford University, Stanford, CA, USA, Nordamerika

Forschungsprojekt "Psychopathologie, Persönlichkeit und psychosozialer Hintergrund bei inhaftierten Jugendlichen"

Technion - Israel Institute of Technology, Haifa, Israel, Naher Osten

Neurodegeneration and therapy- Mechanisms of action of multi-model drug therapy

The University of Western Ontario, London, Kanada, Nordamerika

SNF-Research Project: Brain mechanisms of successful mathematics learning: The functional relevance of the posterior parietal cortex in the acquisition of arithmetic skills

The Zucker Hillside Hospital , Glen Oaks, NY, USA, Nordamerika

Universidade Federal de São Paulo, São Paulo, Brasilien, Südamerika

Entwicklung und Standardisierung von neuropsychologischen Testbatterien zur Leistungsüberprüfung der Zahlenverarbeitung bei Kindern und Diagnose von spezifischen entwicklungsbedingten Lernstörungen

University College London (UCL), London, Grossbritannien, Europa

Hippocampal reactivation during slow wave sleep and memory consolidation in patients suffering from temporal lobe epilepsy

University of Chicago, Chicago, IL, USA, Nordamerika

Gefängnisstudie

University of Haifa, Haifa, Israel, Naher Osten

Zusammenarbeit im Bereich Lernstörungen, Lesen, Dyslexie, und Neurophysiologie / Bildgebung

University of Jyväskylä, Jyväskylä, Finnland, Europa

Finnish Center of Excellence in Learning and Motivation Research: Preventive interventions on learning to read and related motivation Senior team: H. Lyytinen, P. Leppänen, J.-E. Nurmi, M. Aro, T. Gutorm and U. Richardson Senior collaborators: D. Brandeis (Central Institute of Mental Health, Mannheim, Germany), U. Goswami (Cambridge University, UK), J. Kere (Karolinska Institute, Sweden), T. Kujala (University of Helsinki), K. Pugh (Haskin Laboratories/Yale University, USA), D. Molfese and V. Molfese (University of Louisville, USA). www.jyu.fi/ytk/laitokset/psykologia/huippuututkimus/en/research/II

University of Wisconsin-Madison, Madison, WI, USA, Nordamerika

Schlaf und Entwicklung: Marker für synaptische Plastizität im Tiermodell

University of Zagreb, Zagreb, Kroatien, Europa

DAAD Project- Animal models for Alzheimer's disease The aim of this project is to support east European countries in research. In particular, this project focus on animal models for Alzheimer's disease. Both partners aim to find similar mechanism of neurodegeneration in animal models, which occur also in Alzheimer's disease subjects. This would enable to develop a better animal model for drug therapy research for Alzheimer's disease.

Università degli Studi di Milano-Bicocca, Milano, Italien, Europa

Datenerhebung und -analyse mit TMS/EEG

Universität Basel, Basel, Schweiz, Europa

Early intervention in Autism

Universität Bern, Bern, Schweiz, Europa

Forschungsprojekt "A game theoretic approach to analyze male adolescents social behavior"

Universität Bremen, Bremen, Deutschland, Europa

Language effects in autogenic training with children

Universität Duisburg-Essen, Duisburg und Essen, Deutschland, Europa

Genetic studies in ADHD

Universität Mannheim, Mannheim, Deutschland, Europa

Multimodale Bildgebung bei ADHS

Universität Mannheim, Mannheim, Deutschland, Europa

Forschungsprojekt "The clinical use of the Development and Wellbeing Assessment (DAWBA)"

Universität Ulm, Ulm, Deutschland, Europa

Projekt 1: Entscheidungsverhalten bei Kindern und Jugendlichen mit Zwangsstörungen im Vergleich mit Kindern und Jugendlichen mit pathologischem Internetgebrauch/"Computersucht" Projekt 2: Genetik von Zwangsstörungen bei Kindern und Jugendlichen

Universität Ulm, Ulm, Deutschland, Europa

Gemeinsames Forschungsprojekt, parallele Datenerhebung an 2 Probandengruppen mit OCD, Vergleich der Befunde

Vanderbilt University, Nashville, TN, USA, Nordamerika

Weiterführung gemeinsamer Forschung zu neurobiologischer Grundlage von Dyslexie

Vrije Universiteit Amsterdam, Amsterdam, Niederlande, Europa

Book Chapter on Juveniles, the Internet and Sexual Offending

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim, Deutschland, Europa

Multicenter Studien zu Neurophysiologie und Genetik von ADHS und externalisierenden Störungen

8.3 Fachkooperationen

Partnerinstitution	SM IN	SM OUT	DM	Forschung
University of Zagreb, Zagreb, Kroatien, Europa	Ja			Ja
Upstate Medical University SUNY, Syracuse, NY, USA, Nordamerika				Ja

SM=Studierendenmobilität, DM=Dozierendenmobilität

8.4 Memorandum of Understanding

8.5 Netzwerke

Koordinator: Integrierte Psychiatrie Winterthur (IPW), Winterthur, Schweiz, Europa

Partnerinstitutionen: Sanatorium Kilchberg, Kilchberg, Schweiz, Europa

Koordinator: Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg, Deutschland, Europa

Partnerinstitutionen: Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt am Main, Deutschland, Europa, Technische Universität Dresden, Dresden, Deutschland, Europa, Universitätsklinikum des Saarlandes, Homburg/Saar, Deutschland, Europa

Koordinator: King's College, London, Grossbritannien, Europa

Partnerinstitutionen: Academic Medical Center, Amsterdam, Niederlande, Europa, Chaim Sheba Medical Center, Tel Hashomer, Israel, Naher Osten, Gesellschaft für Ablauforganisation: millarium, München, Deutschland, Europa, Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Würzburg, Deutschland, Europa, Noldus Information Technology BV, Wageningen, Niederlande, Europa, P1vital Ltd., Oxford, Grossbritannien, Europa, Queen Silvia Children's Hospital, Gothenburg, Schweden, Europa, Universitat de Barcelona, Barcelona, Spanien, Europa, University of Cambridge, Cambridge, Grossbritannien, Europa, University of Hertfordshire, Hatfield, Grossbritannien, Europa, University of Southampton,

Southampton, Grossbritannien, Europa, Università degli Studi di Firenze, Firenze, Italien, Europa, Università Vita-Salute San Raffaele, Milano, Italien, Europa, Vrije Universiteit Amsterdam, Amsterdam, Niederlande, Europa

Koordinator: Rijksuniversiteit Groningen, Groningen, Niederlande, Europa

Partnerinstitutionen: Advanced Practical Diagnostics N.V. (ApDia), Turnhout, Belgien, Europa, Azienda Sanitaria Locale Bari, Bari, Italien, Europa, Concentris Research Management GmbH (concentris), Fürstenfeldbruck, Deutschland, Europa, Cytolab, Dällikon, Schweiz, Europa, Dimokritio Panepistimio Thrakis, Komotini, Griechenland, Europa, Evelina Childrens Hospital, London, Grossbritannien, Europa, Fundació Clnic per a la Recerca Biomèdica, Barcelona, Spanien, Europa, Health Protection Agency, London, Grossbritannien, Europa, Istituto Superiore di Sanità (I.S.S.), Roma, Italien, Europa, Ludwig-Maximilians-Universität München, München, Deutschland, Europa, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, Deutschland, Europa, Novartis Vaccines and Diagnostics Srl, Siena, Italien, Europa, ProImmune Ltd., Oxford, Grossbritannien, Europa, Queen Mary, University of London, London, Grossbritannien, Europa, Region Hovedstadens Psykiatri, København, Dänemark, Europa, Schneider Children's Medical Center, Petach Tikvah, Israel, Naher Osten, Servicio Andaluz de Salud, Sevilla, Spanien, Europa, Technische Universität Dresden, Dresden, Deutschland, Europa, University College London (UCL), London, Grossbritannien, Europa, University of Birmingham, Birmingham, Grossbritannien, Europa, Università degli Studi di Bari, Bari, Italien, Europa, Università degli Studi di Roma 'La Sapienza', Roma, Italien, Europa, Università degli Studi di Catania, Catania, Italien, Europa, Universität Hamburg, Hamburg, Deutschland, Europa, Vadaskert Child and Adolescent Psychiatry (VCAH), Budapest, Ungarn, Europa

Koordinator: University of Dundee, Dundee, Grossbritannien, Europa

Partnerinstitutionen: European Network for Hyperkinetic Disorders (EUNETHYDIS), Amsterdam, Niederlande, Europa, Evelina Childrens Hospital, London, Grossbritannien, Europa, INSERM Institut National de la Santé et de la Recherche Medicale, Paris, Frankreich, Europa, Katholieke Universiteit Leuven, Leuven, Belgien, Europa, Radboud University Nijmegen, Nijmegen, Niederlande, Europa, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Aachen, Deutschland, Europa, The University of Nottingham, Nottingham, Grossbritannien, Europa, Therakind, London, Grossbritannien, Europa, University College Cork, Cork, Irland, Europa, University College London (UCL), London, Grossbritannien, Europa, Università degli Studi di Cagliari, Cagliari, Italien, Europa, Vadaskert Child and Adolescent Psychiatry (VCAH), Budapest, Ungarn, Europa, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim, Deutschland, Europa

Koordinator: Universität Bern, Bern, Schweiz, Europa

Partnerinstitutionen: Psychiatrie Baselland, Liestal, Schweiz, Europa, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg, Deutschland, Europa, Università degli Studi di Roma 'La Sapienza', Roma, Italien, Europa, Universität Basel, Basel, Schweiz, Europa, Universität zu Köln, Köln, Deutschland, Europa

Koordinator: Universität Duisburg-Essen, Duisburg und Essen, Deutschland, Europa

Partnerinstitutionen: Ludwig-Maximilians-Universität München, München, Deutschland, Europa, Philipps-Universität Marburg, Marburg, Deutschland, Europa

8.6 Forschungsaufenthalte von Institutsangehörigen an anderen Forschungsinstitutionen

Brezinka, Veronika, wissenschaftliche Mitarbeiterin

Child Guidance Clinic, Institute of Mental Health Singapore, Singapur

Kennenlernen der dortigen Kinder- und Jugendpsychiatrischen Forschung, insbesondere zu therapeutischen Computerspielen

01.08.2013-31.12.2013

Gerstenberg, Miriam, Assistenzärztin

The Zucker Hillside Hospital, Psychiatry Research, Queens, New York, USA

International Short Visit, Mobility Grant; Assessment of bipolar disorder prodrome phase in children and adolescents

01.03.2013-31.05.2013

8.7 Forschungsaufenthalte von Angehörigen anderer Forschungsinstitute am Institut

Conda, Martina, Student

University of Zagreb, Faculty of Science, Dept. of Biology, Kroatien

Master Thesis

01.08.2013-31.12.2013

8.8 Gastvorträge von Angehörigen anderer Forschungsinstitutionen am Institut

Bach, Dominik, Prof. Dr. med. Dr. Phil.

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Universität Zürich, Schweiz

Cross species models of pathological emotions

Borghini, Ayala, Dr.

Service Universitaire de Psychiatrie de l'Enfant et de l'Adolescent (SUPEA) Lausanne, Schweiz

Early intervention and attachment in an at-risk population

Bräuninger, Iris, Dr.

Direktion Pflege, Therapien und Sozialdienste DPTS, Schweiz

Expertinnenbefragung zu Tanz-, Bewegungstherapie mit älteren und alten Menschen: Ein Internationale Online Studie

Bucher, Hans Ulrich, Prof. Dr. med., Direktor a.i. Klinik für Neonatologie
UniversitätsSpital Zürich, Schweiz
Frühgeborene und Entwicklung

Daseking, Monika, PD Dr.
Zentrum für Klinische Psychologie und Rehabilitation, Universität Bremen, Deutschland
Möglichkeiten und Grenzen der HAWIK/WISC-IV in der Diagnostik von psychischen Störungen im
Kindes- und Jugendalter

Doehner, Mirko, Dr. med., Stv. Klinikdirektor
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes/Jugendalters Universitätsklini-
kum Leipzig Department für Frauen- und Kindermedizin, Deutschland
Der neurophysiologische Verlauf von ADHS

Gensthaler, Angelika, Dr. med., Oberärztin
Zentrum der Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Frankfurt, Deutschland
Erkennen und Behandeln von Mutismus

Hoekstra, Pieter J., Prof. Dr. med, Director Research
Department of Child and Adolescent Psychiatry, University Medical Center Groningen, Niederlande
Zwangs- und Ticstörungen: Besonderheiten in der Therapie und Pathogenese

Hoekstra, Pieter J., Prof. Dr. med, Director Research
Department of Child and Adolescent Psychiatry, University Medical Center Groningen, Niederlande
Zwangs- und Ticstörungen: Besonderheiten in der Therapie

Hoekstra, Pieter J., Prof. Dr. med, Director Research
Department of Child and Adolescent Psychiatry, University Medical Center Groningen, Niederlande
Diagnose und Therapie von Tic-Störungen. Vorstellung EM-Tics Studie

Hoffmann, Nicolas, Dr. phil, Dipl.-Psych.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
«Exposition» bei Zwangserkrankungen: Mehr als nur Konfrontation!

Hoffmann, Nicolas, Dr. phil, Dipl.-Psych.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
Exposition bei Zwangserkrankungen: Der Wirkmechanismus der Subjektkonstituierung

Hoffmann, Nicolas, Dr. phil, Dipl.-Psych.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
Konfrontation mit dem Zwang – wie geht das konkret?

Hoffmann, Nicols, Dr. phil, Dipl.-Psych.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
Praxis der Expositionstherapie mit Subjektkonstituierung

Hofmann, Birgit, Dr. rer. nat.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
Konfrontation mit dem Zwang – wie geht das konkret?

Hofmann, Birgit, Dr. rer. nat.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
Praxis der Expositionstherapie mit Subjektkonstituierung

Hofmann, Birgit, Dr. rer. nat.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
Exposition bei Zwangserkrankungen: Der Wirkmechanismus der Subjektkonstituierung

Hofmann, Birgit, Dr. rer. nat.
Arbeitsgemeinschaft Angst-Depression-Arbeitsstörungen– Zwänge, Berlin, Deutschland
«Exposition» bei Zwangserkrankungen: Mehr als nur Konfrontation!

Hässler, Frank, Prof. Dr. med. habil., Klinikdirektor
Klinik für Psychiatrie, Neurologie, Psychosomatik und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter der
Universität Rostock, Deutschland
Kinder- und Jugendpsychiatrie – zwischen Asyl und Evidence Based Medicine – Zukunftsperspektiven
eines interdisziplinären Faches

Höfer, Friederike, Dr. med.
Klinik für Forensische Psychiatrie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Schweiz
Die Arzt-Patientenbeziehung in der Forensischen Psychiatrie

Kawohl, Wolfram, Prof. Dr. med., Ärztlicher Leiter
Kriseninterventionszentrum (KIZ), Klinik für Soziale Psychiatrie und Allgemeinpsychiatrie, Psychia-
trische Universitätsklinik Zürich, Schweiz
Krisenintervention für Patienten mit Zwangserkrankungen und deren Angehörige

Kuper-Yamanaka, Misa, lic. phil
Klaus-Grawe-Institut, Zürich, Schweiz
Kindesmissbrauch: Neueste Befunde zur Gen-Umwelt-Interaktion und zu gesundheitlichen Langzeit-
folgen

Külz, Anne Katrin, Dr. phil, Dipl.-Psych.
Leitung Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Freiburg, Deutschland
Die Praxis der Achtsamkeit bei Zwangsstörungen

Külz, Anne Katrin, Dr. phil, Dipl.-Psych.
Leitung Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Freiburg, Deutschland
Wie hilft Achtsamkeit bei Zwangsstörungen?

Külz, Anne Katrin, Dr. phil, Dipl.-Psych.

Leitung Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Freiburg, Deutschland

MBCT bei Patienten mit Zwangsstörungen: Praxisorientierte Vertiefung des Vortrags

Külz, Anne Katrin, Dr. phil, Dipl.-Psych.

Leitung Spezialsprechstunde für Zwangsstörungen, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Freiburg, Deutschland

Mindfulness-Based Cognitive Therapy (MBCT) bei Patienten mit Zwangserkrankungen

Lier, Nadine, Dipl. Kunsttherapeutin FH

Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Sanatorium Kilchberg, Schweiz

Kunsttherapie bei Zwangsstörungen

Müller-Pfeiffer, Christoph, Dr. med.

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie UniversitätsSpital Zürich, Schweiz

Atypical visual processing

Nitsch, Roger M., Prof. Dr. med.

Abteilung für Psychiatrische Forschung Universität Zürich, Schweiz

Eröffnung und Begrüssung

Oleimeulen, Kirsten, Dr. phil, Dipl.-Psych.

Psychologische Beratungsstelle der Stadt Oberhausen, Deutschland

Entspannungsverfahren

Pierrehumbert, Blaise, PD Dr. phil.

Service Universitaire de Psychiatrie de l'Enfant et de l'Adolescent (SUPEA) Lausanne, Schweiz

Effect of an early intervention on parents' and children's outcomes

Poppe, Christine, Dr. med., Chefärztin Psychotherapie

Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Sanatorium Kilchberg, Schweiz

Wege aus der Endlosschleife: Bewältigung von Zwangsgedanken

Poppe, Christine, Dr. med., Chefärztin Psychotherapie

Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Sanatorium Kilchberg, Schweiz

Wege aus der Endlosschleife: Therapie von Zwangsgedanken

Schumann, Isabell, lic. phil., Leitende Psychologin

VTS Verhaltenstherapie Stationär, Zentrum für Spezielle Psychotherapie Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel, Schweiz

Welche Rolle spielen Werte und Lebensziele für die Zwangsstörung? Praxisorientierte Vertiefung des Vortrags

Schumann, Isabell, lic. phil., Leitende Psychologin

VTS Verhaltenstherapie Stationär, Zentrum für Spezielle Psychotherapie Universitäre Psychiatrische

Kliniken Basel, Schweiz

Werte und Lebensziele in der Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) bei Patienten mit Zwangsstörungen

Schumann, Isabell, lic. phil., Leitende Psychologin

VTS Verhaltenstherapie Stationär, Zentrum für Spezielle Psychotherapie Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel, Schweiz

Die Bedeutung von Werten und Lebenszielen für die Bewältigung von Zwangsstörungen

Schumann, Isabell, lic. phil., Leitende Psychologin

VTS Verhaltenstherapie Stationär, Zentrum für Spezielle Psychotherapie Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel, Schweiz

Werte und Lebensziele in der Therapie von Patienten mit Zwangsstörungen

Stamm, Margrit, Prof. Dr. em. Pädagogische Psychologie und Erziehungswissenschaft an der Universität Fribourg

Universität Fribourg SWISSEducation Swiss Institute for Educational Issues, Schweiz

Zu cool für die Schule

Unschuld, Paul G., Dr. med.

Klinik für Alterspsychiatrie KAP, Schweiz

Measuring brain system integrity by MRI for assessment of an individual's risk for Alzheimer's disease

Wolke, Dieter, Prof. Dr.

Department of Psychology and Division of Mental Health Wellbeing (WMS), University of Warwick, Grossbritannien

Psychologische Probleme von der Kindheit bis zur Adoleszenz

8.9 Doppeldoktorate

9 Wissens- und Technologietransfer

9.1 Patentanmeldungen

9.2 Neue Lizenzverträge oder Abtretungsvereinbarungen

9.3 Firmengründungen

10 Akademische Selbstverwaltung

Im Berichtsjahr war Susanne Walitza aktives Mitglied in den folgenden universitären Gremien - Vorsitzende des Fachbereichs Klinische Neurowissenschaften und Psychiatrie der Medizinischen Fakultät Zürich:

-Lehrkoordination für Psychiatrie

sowie :

Mitglied der Forschungskommission der Medizinischen Fakultät Zürich

Mitglied der Nachwuchsförderungskommission der Medizinischen Fakultät Zürich

Mitglied der Stiftung für wissenschaftliche Forschung an der Universität Zürich

Mitglied des Zurich Center for Integrative Human Physiology (ZIHP)

MERH Kompetenzzentrum Medizin Ethik Recht Helvetiae

Mitglied der Chefärztegesellschaft der Universitätskliniken des Kantons Zürich (CUK)

Des Weiteren ist Susanne Walitza aktiv in den folgenden Gesellschaften:

- als Präsidentin der Schweizerischen Vereinigung der Chefärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie VKJC

seit 2013 und der Arge/SGKJPP seit 2012

- im Vorstand der Schweizerischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (SGKJPP), seit 2012

- im Vorstand des Institutes für Psychotherapie der Kindes- und Jugendalters seit 2011, Vorsitzende ab 2014

- Vorstandsmitglied bei Swiss Mental Health Care (SMHC) seit 2013

- Vorstandsmitglied der Akademie für Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter (AVKJ) seit 2009

- Vorstandsmitglied der Zürcher Chefärzte für Psychiatrie (ZVPC) seit 2009

- Mitglied in der Zurich Association for Child and Adolescent Psychiatry and Psychotherapy (ZGKJPP)

- Mitglied in der German Society for Child and Adolescent Psychiatry, Psychosomatics and Psychotherapy

(DGKJPP)

- International Federation of Psychotherapy (IFP)

11 Publikationen

11.1 Monografien

Drechsler, Renate; Steinhausen, Hans-Christoph (2013): Verhaltensinventar zur Beurteilung exekutiver Funktionen BRIEF. Deutschsprachige Adaption des Behavior Rating Inventory of Executive Function. Bern, Verlag Hans Huber.

Lidzba, Karen; Christiansen, Hanna; Drechsler, Renate (2013): Conners-3. Conners Skalen zu Aufmerksamkeit und Verhalten - 3. Deutschsprachige Adaption der Conners 3rd Edition™ (Conners 3TM) von C. Keith Conners. Bern, Verlag Hans Huber.

Melfsen, Siebke; Walitza, Susanne (2013): Soziale Ängste und Schulangst: Entwicklungsrisiken erkennen und behandeln. Weinheim, Beltz Verlag. ISBN 978-3-621-27831-7

11.2 Herausgeberschaft wissenschaftlicher Werke

Neuhäuser, Gerhard; Steinhausen, Hans-Christoph; Hässler, Frank; Sarimski, Klaus (ed.) (2013): Geistige Behinderung: Grundlagen, Erscheinungsformen und klinische Probleme, Behandlung, Rehabilitation und rechtliche Aspekte. Stuttgart, DE, Kohlhammer

Steinhausen, Hans-Christoph (ed.) (2013): The future of child and adolescent psychiatry and psychology: The impact of DSM 5 and of guidelines for assessment and treatment. Heidelberg, DE, Springer

11.3 Dissertationen

Lustenberger, Caroline (2013): Modulating the relationship between sleep and learning
Referent/in: Boutellier, U; Huber, R; Achermann, P
University of Zurich, Faculty of Science

11.4 Habilitationen

Drechsler, Renate (2013): Neuropsychologie der Aufmerksamkeitsdefizit / Hyperaktivitätsstörung (ADHS)
University of Zurich, Faculty of Arts

11.5 Lehrbücher, Schulbücher

11.6 Originalarbeiten (referiert)

Aebi, Marcel; Plattner, Belinda; Winkler Metzke, Christa; Bessler, Cornelia; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Parent- and self-reported dimensions of oppositionality in youth: construct validity, concurrent validity, and the prediction of criminal outcomes in adulthood . In: *Journal of Child Psychology and Psychiatry* 54(9), 941-949

<http://dx.doi.org/10.1111/jcpp.12039>

Albrecht, Björn; Brandeis, Daniel; Uebel, Henrik; Valko, Lilian; Heinrich, Hartmut; Drechsler, Renate; Heise, Alexander; Müller, Ueli C; Steinhausen, Hans-Christoph; Rothenberger, Aribert; Banaschewski, Tobias (2013). Familiality of neural preparation and response control in childhood attention deficit-hyperactivity disorder. In: *Psychological Medicine* 43(09), 1997-2011

<http://dx.doi.org/10.1017/S003329171200270X>

Andersen, Søren Martin; Randers, Anne; Jensen, Christina Mohr; Bisgaard, Charlotte; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Preceding diagnoses to young adult bipolar disorder and schizophrenia in a nationwide study. In: *BMC Psychiatry* 13(1), 343

<http://dx.doi.org/10.1186/1471-244X-13-343>

Bach, Silvia; Richardson, Ulla; Brandeis, Daniel; Martin, Ernst; Brem, Silvia (2013). Print-specific multimodal brain activation in kindergarten improves prediction of reading skills in second grade. In: *NeuroImage* 82, 605-615

<http://dx.doi.org/10.1016/j.neuroimage.2013.05.062>

Bartl, Jasmin; Meyer, Andrea; Brendler, Svenja; Riederer, Peter; Grünblatt, Edna (2013). Different effects of soluble and aggregated amyloid beta₄₂ on gene/protein expression and enzyme activity involved in insulin and APP pathways. In: *Journal of Neural Transmission* 120(1), 113-120

<http://dx.doi.org/10.1007/s00702-012-0852-5>

Bartl, Jasmin; Monoranu, Camelia-Maria; Wagner, Anne-Kristin; Kolter, Jann; Riederer, Peter; Grünblatt, Edna (2013). Alzheimer's disease and type 2 diabetes: Two diseases, one common link?. In: *World Journal of Biological Psychiatry* 14(3), 233-240

<http://dx.doi.org/10.3109/15622975.2011.650204>

Bartl, Jasmin; Mori, Takatoshi; Riederer, Peter; Ozawa, Hiroki; Grünblatt, Edna (2013). Methylphenidate enhances neural stem cell differentiation. In: *Journal of Molecular Psychiatry* 1, 5

<http://dx.doi.org/10.1186/2049-9256-1-5>

Bralten, Janita; Franke, Barbara; Waldman, Irwin; Rommelse, Nanda; Hartman, Catharina; Asherson, Philip; Banaschewski, Tobias; Ebstein, Richard P; Gill, Michael; Miranda, Ana; Oades, Robert D; Roeyers, Herbert; Rothenberger, Aribert; Sergeant, Joseph A; Oosterlaan, Jaap; Sonuga-Barke, Edmund; Steinhausen, Hans-Christoph; Faraone, Stephen V; Buitelaar, Jan K; Arias-Vásquez, Alejandro (2013). Candidate genetic pathways for attention-deficit/hyperactivity disorder (ADHD) show association to hyperactive/impulsive symptoms in children with ADHD. In: *Journal of the American Academy of*

Child and Adolescent Psychiatry 52(11), 1204-1212.e1

<http://dx.doi.org/10.1016/j.jaac.2013.08.020>

Brem, Silvia; Bach, Silvia; Kujala, Janne V; Maurer, Urs; Lyytinen, Heikki; Richardson, Ulla; Brandeis, Daniel (2013). An electrophysiological study of print processing in kindergarten: the contribution of the visual n1 as a predictor of reading outcome. In: *Developmental Neuropsychology* 38(8), 567-594

<http://dx.doi.org/10.1080/87565641.2013.828729>

Brezinka, V (2013). Ricky and the Spider - a video game to support cognitive behavioural treatment of children with obsessive-compulsive disorder. In: *Clinical Neuropsychiatry* 10(3), 6-12

Cross-Disorder Group of the Psychiatric Genomics Consortium, ; Smoller, Jordan W; Craddock, Nicholas; Kendler, Kenneth; Lee, Phil Hyoun; Neale, Benjamin M; Nurnberger, John I; Ripke, Stephan; Santangelo, Susan; Sullivan, Patrick F (2013). Identification of risk loci with shared effects on five major psychiatric disorders: a genome-wide analysis. In: *Lancet* 381(9875), 1371-1379

[http://dx.doi.org/10.1016/S0140-6736\(12\)62129-1](http://dx.doi.org/10.1016/S0140-6736(12)62129-1)

Czuczor, Tamás; Eschmann, Susanne; Monteverde, Daniela; Best, Thomas; Bessler, Cornelia; Steinhäuser, Hans-Christoph (2013). Gruppenspezifische Merkmale jugendlicher Straftäter. In: *Schweizerische Zeitschrift für Kriminologie* 12(2), 9-20

Davis, Lea K; Yu, Dongmei; Keenan, Clare L; Gamazon, Eric R; Konkashbaev, Anuar I; Derks, Eske M; Neale, Benjamin M; Yang, Jian; Lee, S Hong; Evans, Patrick; Barr, Cathy L; Bellodi, Laura; Benarroch, Fortu; Berrio, Gabriel Bedoya; Bienvenu, Oscar J; Bloch, Michael H; Blom, Rianne M; Bruun, Ruth D; Budman, Cathy L; Camarena, Beatriz; Campbell, Desmond; Cappi, Carolina; Cardona Silgado, Julio C; Cath, Danielle C; Cavallini, Maria C; Chavira, Denise A; Chouinard, Sylvain; Conti, David V; Cook, Edwin H; Coric, Vladimir; Cullen, Bernadette A; Deforce, Dieter; Delorme, Richard; Dion, Yves; Edlund, Christopher K; Egberts, Karin; Falkai, Peter; Fernandez, Thomas V; Gallagher, Patience J; Garrido, Helena; Geller, Daniel; Girard, Simon L; Grabe, Hans J; Grados, Marco A; Greenberg, Benjamin D; Gross-Tsur, Varda; Haddad, Stephen; Heiman, Gary A; Hemmings, Sian M J; Hounie, Ana G; Illmann, Cornelia; Jankovic, Joseph; Jenike, Michael A; Kennedy, James L; King, Robert A; Kremeyer, Barbara; Kurlan, Roger; Lanzagorta, Nuria; Leboyer, Marion; Leckman, James F; Lennertz, Leonhard; Liu, Chunyu; Lochner, Christine; Lowe, Thomas L; Macciardi, Fabio; McCracken, James T; McGrath, Lauren M; Mesa Restrepo, Sandra C; Moessner, Rainald; Morgan, Jubel; Muller, Heike; Murphy, Dennis L; Naarden, Allan L; Ochoa, William Cornejo; Ophoff, Roel A; Osiecki, Lisa; Pakstis, Andrew J; Pato, Michele T; Pato, Carlos N; Piacentini, John; Pittenger, Christopher; Pollak, Yehuda; Rauch, Scott L; Renner, Tobias J; Reus, Victor I; Richter, Margaret A; Riddle, Mark A; Robertson, Mary M; Romero, Roxana; Rosário, Maria C; Rosenberg, David; Rouleau, Guy A; Ruhrmann, Stephan; Ruiz-Linares, Andres; Sampaio, Aline S; Samuels, Jack; Sandor, Paul; Sheppard, Brooke; Singer, Harvey S; Smit, Jan H; Stein, Dan J; Strengman, E; Tischfield, Jay A; Valencia Duarte, Ana V; Vallada, Homero; Van Nieuwerburgh, Filip; Veenstra-Vanderweele, Jeremy; Walitza, Susanne; Wang, Ying; Wendland, Jens R; Westenberg, Herman G M; Shugart, Yin Yao; Miguel, Euripedes C; McMahon, William; Wagner, Michael; Nicolini, Humberto; Posthuma, Danielle; Hanna, Gregory L; Heutink, Peter; Denys, Damiaan; Arnold, Paul D; Oostra, Ben A; Nestadt, Gerald; Freimer, Nelson B; Pauls, David L; Wray, Naomi R; Stewart, S Evelyn; Mathews, Carol A; Knowles, James A; Cox, Nancy J; Scharf, Jeremiah M (2013). Partitioning the heritability of tourette syndrome and obsessive compulsive disorder reveals differences in genetic architecture. In:

PLoS Genetics 9(10), e1003864

<http://dx.doi.org/10.1371/journal.pgen.1003864>

Doehnert, Mirko; Brandeis, Daniel; Schneider, Gudrun; Drechsler, Renate; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). A neurophysiological marker of impaired preparation in an 11-year follow-up study of attention-deficit/hyperactivity disorder (ADHD). In: *Journal of Child Psychology and Psychiatry* 54(3), 260-270

<http://dx.doi.org/10.1111/j.1469-7610.2012.02572.x>

Gast, Heidemarie; Müller, Andreas; Lopez, Martin; Meier, Daniel; Huber, Reto; Dechent, Frieder; Prinz, Marco; Emmenegger, Yann; Franken, Paul; Birchler, Thomas; Fontana, Adriano (2013). CD40 activation induces NREM sleep and modulates genes associated with sleep homeostasis. In: *Brain, Behavior, and Immunity* 27(1), 133-44

<http://dx.doi.org/10.1016/j.bbi.2012.10.004>

Gerschütz, Anne; Heinsen, Helmut; Grünblatt, Edna; Wagner, Anne K; Bartl, Jasmin; Meissner, Christoph; Fallgatter, Andreas J; Al-Sarraj, Safa; Troakes, Claire; Ferrer, Isidro; Arzberger, Thomas; Deckert, Jürgen; Riederer, Peter; Fischer, Matthias; Tatschner, Thomas; Monoranu, Camelia M (2013). Neuron-specific mitochondrial DNA deletion levels in sporadic Alzheimer's disease. In: *Current Alzheimer Research* 10(10), 1041-1046

<http://dx.doi.org/10.2174/15672050113106660166>

Hamshere, Marian L; Langley, Kate; Martin, Joanna; Agha, Sharifah Shameem; Stergiakouli, Evangelia; Anney, Richard J L; Buitelaar, Jan; Faraone, Stephen V; Lesch, Klaus-Peter; Neale, Benjamin M; Franke, Barbara; Sonuga-Barke, Edmund; Asherson, Philip; Merwood, Andrew; Kuntsi, Jonna; Medland, Sarah E; Ripke, Stephan; Steinhausen, Hans-Christoph; Freitag, Christine; Reif, Andreas; Renner, Tobias J; Romanos, Marcel; Romanos, Jasmin; Warnke, Andreas; Meyer, Jobst; Palmason, Haukur; Vasquez, Alejandro Arias; Lambregts-Rommelse, Nanda; Roeyers, Herbert; Biederman, Joseph; Doyle, Alysa E; Hakonarson, Hakon; Rothenberger, Aribert; Banaschewski, Tobias; Oades, Robert D; McGough, James J; Kent, Lindsey; Williams, Nigel; Owen, Michael J; Holmans, Peter; O'Donovan, Michael C; Thapar, Anita (2013). High loading of polygenic risk for ADHD in children with comorbid aggression. In: *American Journal of Psychiatry* 170(8), 909-916

<http://dx.doi.org/10.1176/appi.ajp.2013.12081129>

Hauser, Tobias U; Rotzer, Stephanie; Grabner, Roland H; Méryllat, Susan; Jäncke, Lutz (2013). Enhancing performance in numerical magnitude processing and mental arithmetic using transcranial Direct Current Stimulation (tDCS). In: *Frontiers in Human Neuroscience* 7, 244

<http://dx.doi.org/10.3389/fnhum.2013.00244>

Helenius, Dorte; Jørgensen, Povl Munk; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). A three generations nation-wide population study of family load estimates in bipolar disorder with different age at onset. In: *Journal of Affective Disorders* 150(1), 146-151

<http://dx.doi.org/10.1016/j.jad.2012.12.013>

Huber, Reto; Mäki, Hanna; Rosanova, Mario; Casarotto, Silvia; Canali, Paola; Casali, Adenauer G; Tononi, Giulio; Massimini, Marcello (2013). Human cortical excitability increases with time awake. In:

Cerebral Cortex 23(2), 1-7

<http://dx.doi.org/10.1093/cercor/bhs014>

Huemer, Julia; Vökl-Kernstock, Sabine; Plattner, Belinda; et al, (2013). Personality and psychopathology in african unaccompanied refugee minors: repression, resilience and vulnerability. In: Child Psychiatry & Human Development 44(1), 39-50

<http://dx.doi.org/10.1007/s10578-012-0308-z>

Hättenschwiler, Josef; Seifritz, Erich; Holsboer-Trachsler, Edith; Hemmeter, Ulrich; Keck, Martin; Preisig, Martin; Rennhard, Stefan; Walitza, Susanne; Modestin, Jiri (2013). Die Krankheit Depression kann jeden treffen. In: Praxis 102(9), 515-521

<http://dx.doi.org/10.1024/1661-8157/a001275>

Imbach, Daniela; Aebi, Marcel; Metzke, Christa Winkler; Bessler, Cornelia; Steinhausen, Hans Christoph (2013). Internalizing and externalizing problems, depression, and self-esteem in non-detained male juvenile offenders. In: Child and Adolescent Psychiatry and Mental Health 7(1), 7

<http://dx.doi.org/10.1186/1753-2000-7-7>

Kronshnabel, Jens; Schmid, Raffaella; Maurer, Urs; Brandeis, Daniel (2013). Visual print tuning deficits in dyslexic adolescents under minimized phonological demands. In: NeuroImage 74, 58-69

<http://dx.doi.org/10.1016/j.neuroimage.2013.02.014>

Kuntsi, Jonna; Frazier-Wood, Alexis C; Banaschewski, Tobias; Gill, Michael; Miranda, Ana; Oades, Robert O; Roeyers, Herbert; Rothenberger, Aribert; Steinhausen, Hans-Christoph; van der Meere, Jaap J; Faraone, Stephen V; Asherson, Philip; Rijdsdijk, Fruhling (2013). Genetic analysis of reaction time variability: room for improvement?. In: Psychological Medicine 43(6), 1323-1333

<http://dx.doi.org/10.1017/S0033291712002061>

Landerl, Karin; Ramus, Franck; Moll, Kristina; Lyytinen, Heikki; Leppänen, Paavo H T; Lohvansuu, Kaisa; O'Donovan, Michael; Williams, Julie; Bartling, Jürgen; Bruder, Jennifer; Kunze, Sarah; Neuhoff, Nina; Tóth, Dénes; Honbolygó, Ferenc; Csépe, Valéria; Bogliotti, Caroline; Iannuzzi, Stéphanie; Chaix, Yves; Démonet, Jean-François; Longeras, Emilie; Valdois, Sylviane; Chabernaud, Camille; Delteil-Pinton, Florence; Billard, Catherine; George, Florence; Ziegler, Johannes C; Comte-Gervais, Isabelle; Soares-Boucaud, Isabelle; Gérard, Christophe-Loïc; Blomert, Leo; Vaessen, Anniek; Gerretsen, Patty; Ekkebus, Michel; Brandeis, Daniel; Maurer, U; Schulz, Enrico; van der Mark, Sanne; Müller-Myhsok, Bertram; Schulte-Körne, Gerd (2013). Predictors of developmental dyslexia in European orthographies with varying complexity. In: Journal of Child Psychology and Psychiatry 54(6), 686-694

<http://dx.doi.org/10.1111/jcpp.12029>

Latshang, Tsogyal D; Lo Cascio, Christian M; Stöwhas, Anne-Christin; Grimm, Mirjam; Stadelmann, Katrin; Tesler, Noemi; Achermann, Peter; Huber, Reto; Kohler, Malcolm; Bloch, Konrad E (2013). Are Nocturnal Breathing, Sleep, and Cognitive Performance Impaired at Moderate Altitude (1,630-2,590 m)?. In: Sleep 36(12), 1969-1976

<http://dx.doi.org/10.5665/sleep.3242>

Lee, Gerick M H; Fattinger, Sara; Mouthon, Anne-Laure; Noirhomme, Quentin; Huber, Reto (2013). Electroencephalogram approximate entropy influenced by both age and sleep. In: *Frontiers in Neuroinformatics* 7, 33

<http://dx.doi.org/10.3389/fninf.2013.00033>

Lee, S Hong; Ripke, Stephan; Neale, Benjamin M; et al., including the following author:; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Genetic relationship between five psychiatric disorders estimated from genome-wide SNPs. In: *Nature Genetics* 45(9), 984-994

<http://dx.doi.org/10.1038/ng.2711>

Liechti, Martina D; Valko, Lilian; Müller, Ueli C; Döhnert, Mirko; Drechsler, Renate; Steinhausen, Hans-Christoph; Brandeis, Daniel (2013). Diagnostic value of resting electroencephalogram in attention-deficit/hyperactivity disorder across the lifespan. In: *Brain Topography* 26(1), 135-151

<http://dx.doi.org/10.1007/s10548-012-0258-6>

Lin, Michelle K; Freitag, Christine M; Schote, Andrea B; Palmason, Haukur; Seitz, Christiane; Renner, Tobias J; Romanos, Marcel; Walitza, Susanne; Jacob, Christian P; Reif, Andreas; Warnke, Andreas; Cantor, Rita M; Lesch, Klaus-Peter; Meyer, Jobst (2013). Haplotype co-segregation with attention deficit-hyperactivity disorder in unrelated German multi-generation families. In: *American Journal of Medical Genetics. Part B: Neuropsychiatric Genetics* 162(8), 855-863

<http://dx.doi.org/10.1002/ajmg.b.32192>

Lustenberger, Caroline; Murbach, Manuel; Dürr, Roland; Schmid, Marc Ralph; Kuster, Niels; Achermann, Peter; Huber, Reto (2013). Stimulation of the brain with radiofrequency electromagnetic field pulses affects sleep-dependent performance improvement. In: *Brain Stimulation* 6(5), 805-811

<http://dx.doi.org/10.1016/j.brs.2013.01.017>

Maercker, A; Perkonig, A; Preisig, M; Schaller, K; Weller, M (2013). The costs of disorders of the brain in Switzerland: an update from the European Brain Council Study for 2010. In: *Swiss Medical Weekly* 143, online

<http://dx.doi.org/10.4414/smw.2013.13751>

Marinova, Zoya; Walitza, Susanne; Grünblatt, Edna (2013). 5-HT_{2A} serotonin receptor agonist DOI alleviates cytotoxicity in neuroblastoma cells: Role of the ERK pathway. In: *Progress in Neuro-Psychopharmacology & Biological Psychiatry* 44, 64-72

<http://dx.doi.org/10.1016/j.pnpbp.2013.01.017>

Maurizio, Stefano; Liechti, Martina D; Brandeis, Daniel; Jäncke, Lutz; Drechsler, Renate (2013). Differential EMG Biofeedback for Children with ADHD: A Control Method for Neurofeedback Training with a Case Illustration.. In: *Applied Psychophysiology and Biofeedback* 38(2), 109-119

<http://dx.doi.org/10.1007/s10484-013-9213-x>

Metz, Andreas Jaakko; Pugin, Fiona; Huber, Reto; Achermann, Peter; Wolf, Martin (2013). Brain tissue oxygen saturation increases during the night in adolescents.. In: *Advances in Experimental Medicine and Biology* , 113-9

http://dx.doi.org/10.1007/978-1-4614-7411-1_16

Michels, Lars; Muthuraman, Muthuraman; Lüchinger, Rafael; Martin, Ernst; Anwar, Abdul Rauf; Raethjen, Jan; Brandeis, Daniel; Siniatchkin, Michael (2013). Developmental changes of functional and directed resting-state connectivities associated with neuronal oscillations in EEG. In: *NeuroImage* 81, 231-242
<http://dx.doi.org/10.1016/j.neuroimage.2013.04.030>

O’Gorman, Ruth L; Poil, Simon-Shlomo; Brandeis, Daniel; Klaver, Peter; Bollmann, Steffen; Ghisleni, Carmen; Lüchinger, Rafael; Martin, Ernst; Shankaranarayanan, Ajit; Alsop, David C; Michels, Lars (2013). Coupling between resting cerebral perfusion and EEG. In: *Brain Topography* 26(3), 442-457
<http://dx.doi.org/10.1007/s10548-012-0265-7>

Olini, Nadja; Kurth, Salomé; Huber, Reto (2013). The effects of caffeine on sleep and maturational markers in the rat. In: *PLoS ONE* 8(9), e72539
<http://dx.doi.org/10.1371/journal.pone.0072539>

Plichta, Michael M; Wolf, Isabella; Hohmann, Sarah; Baumeister, Sarah; Boecker, Regina; Schwarz, Adam J; Zangl, Maria; Mier, Daniela; Diener, Carsten; Meyer, Patric; Holz, Nathalie; Ruf, Matthias; Gerchen, Martin F; Bernal-Casas, David; Kolev, Vasil; Yordanova, Juliana; Flor, Herta; Laucht, Manfred; Banaschewski, Tobias; Kirsch, Peter; Meyer-Lindenberg, Andreas; Brandeis, Daniel (2013). Simultaneous EEG and fMRI reveals a causally connected subcortical-cortical network during reward anticipation. In: *Journal of Neuroscience* 33(36), 14526-14533
<http://dx.doi.org/10.1523/JNEUROSCI.0631-13.2013>

Rescorla, L A; Ginzburg, S; Achenbach, T M; Ivanova, M Y; Almqvist, F; Begovac, I; Bilenberg, N; Bird, H; Chahed, M; Dobreanu, A; Döpfner, M; Erol, N; Hannesdottir, H; Kanbayashi, Y; Lambert, M C; Leung, P W; Minaei, A; Novik, T C; Oh, K J; Petot, D; Petot, J M; Romalima, R; Rudan, V; Sawyer, M; Simsek, Z; Steinhausen, H C; Valverde, J; Ende, Jv; Weintraub, S; Metzke, C W; Wolanczyk, T; Zhang, E Y; Zukauskienė, R; Verhulst, F c (2013). Cross-informant agreement between parent-reported and adolescent self-reported problems in 25 societies. In: *Journal of Clinical Child and Adolescent Psychology* 42(2), 262-273
<http://dx.doi.org/10.1080/15374416.2012.717870>

Ringli, Maya; Kurth, Salomé; Huber, Reto; Jenni, Oskar G (2013). The sleep EEG topography in children and adolescents shows sex differences in language areas. In: *International Journal of Psychophysiology* 89(2), 241-245
<http://dx.doi.org/10.1016/j.ijpsycho.2013.04.008>

Ringli, Maya; Souissi, Soraya; Kurth, Salomé; Brandeis, Daniel; Jenni, Oskar G; Huber, Reto (2013). Topography of sleep slow wave activity in children with attention-deficit/hyperactivity disorder. In: *Cortex* 49(1), 340-347
<http://dx.doi.org/10.1016/j.cortex.2012.07.007>

Rüsch, Nicolas; Heekeren, Karsten; Theodoridou, Anastasia; Dvorsky, Diane; Müller, Mario; Paust, Tobias; Corrigan, Patrick W; Walitza, Susanne; Rössler, Wulf (2013). Attitudes towards help-seeking and stigma among young people at risk for psychosis. In: *Psychiatry Research* 210(3), 1313-1315
<http://dx.doi.org/10.1016/j.psychres.2013.08.028>

Schaefer, C; von Rhein, Michael; Knirsch, W; Huber, R; Natalucci, Giancarlo; Caflisch, J; Landolt, M A; Latal, B (2013). Neurodevelopmental outcome, psychological adjustment, and quality of life in adolescents with congenital heart disease. In: *Developmental Medicine and Child Neurology* 55(12), 1143-1149

<http://dx.doi.org/10.1111/dmcn.12242>

Sonuga-Barke, Edmund J. S; Brandeis, Daniel; Cortese, Samuele; Daley, David; Ferrin, Maite; Holtmann, Martin; Stevenson, Jim; Danckaerts, Marina; van der Oord, Saskia; Döpfner, Manfred; Dittmann, Ralf W.; Simonoff, Emily; Zuddas, Alessandro; Banaschewski, Tobias; Buitelaar, Jan; Coghill, David; Hollis, Chris; Konofal, Eric; Lecendreux, Michel; Wong, Ian C. K.; Sergeant, Joseph; European ADHD Guidelines Group, (2013). Nonpharmacological interventions for ADHD: systematic review and meta-analyses of randomized controlled trials of dietary and psychological treatments. In: *American Journal of Psychiatry* 170(3), 275-289

<http://dx.doi.org/10.1176/appi.ajp.2012.12070991>

Stadelmann, Katrin; Latshang, Tsogyal D; Lo Cascio, Christian M; Tesler, Noemi; Stoewhas, Anne-Christin; Kohler, Malcolm; Bloch, Konrad E; Huber, Reto; Achermann, Peter (2013). Quantitative changes in the sleep EEG at moderate altitude (1630 m and 2590 m). In: *PLoS ONE* 8(10), e76945

<http://dx.doi.org/10.1371/journal.pone.0076945>

Steinhausen, Hans-Christoph; Bisgaard, Charlotte; Munk-Jørgensen, Povl; Helenius, Dorte (2013). Family aggregation and risk factors of obsessive-compulsive disorders in a nationwide three-generation study. In: *Depression and Anxiety* 30(12), 1177-1184

<http://dx.doi.org/10.1002/da.22163>

Steinhausen, Hans-Christoph; Göllner, Julia; Brandeis, Daniel; Müller, Ueli C.; Valko, Lilian; Drechsler, Renate (2013). Psychopathology and personality in parents of children with ADHD. In: *Journal of Attention Disorders* 17(1), 38-46

<http://dx.doi.org/10.1177/1087054711427562>

Steinhausen, Hans-Christoph; Helenius, Dorte (2013). The association between medication for attention-deficit/hyperactivity disorder and cancer. In: *Journal of Child and Adolescent Psychopharmacology* 23(3), 208-213

<http://dx.doi.org/10.1089/cap.2012.0050>

Stewart, S. Evelyn; Yu, Dongmei; Scharf, Jeremiah M; Walitza, Susanne; et al, (2013). Genome-wide association study of obsessive-compulsive disorder. In: *Molecular Psychiatry* 18(7), 788-798

<http://dx.doi.org/10.1038/mp.2012.85>

Stöwhas, Anne-Christin; Latshang, Tsogyal D; Lo Cascio, Christian M; Lautwein, Sina; Stadelmann, Katrin; Tesler, Noemi; Ayers, Lisa; Berneis, Kaspar; Gerber, Philipp A; Huber, Reto; Achermann, Peter; Bloch, Konrad E; Kohler, Malcolm (2013). Effects of acute exposure to moderate altitude on vascular function, metabolism and systemic inflammation. In: *PLoS ONE* 8(8), e70081

<http://dx.doi.org/10.1371/journal.pone.0070081>

Weißflog, Lena; Scholz, Claus-Jürgen; Jacob, Christian P; Nguyen, Thuy Trang; Zamzow, Karin; Groß-Lesch, Silke; Renner, Tobias J; Romanos, Marcel; Rujescu, Dan; Walitza, Susanne; Kneitz, Susanne; Lesch, Klaus-Peter; Reif, Andreas (2013). KCNIP4 as a candidate gene for personality disorders and adult ADHD. In: *European Neuropsychopharmacology* 23(6), 436-447

<http://dx.doi.org/10.1016/j.euroneuro.2012.07.017>

Wyss, Christine; Hitz, Konrad; Hengartner, Michael P; Theodoridou, Anastasia; Obermann, Caitriona; Uhl, Idun; Roser, Patrik; Grünblatt, Edna; Seifritz, Erich; Juckel, Georg; Kawohl, Wolfram (2013). The loudness dependence of auditory evoked potentials (LDAEP) as an indicator of serotonergic dysfunction in patients with predominant schizophrenic negative symptoms. In: *PLoS ONE* 8(7), e68650

<http://dx.doi.org/10.1371/journal.pone.0068650>

Yang, Li; Neale, Benjamin M; Liu, Lu; Lee, S Hong; Wray, Naomi R; Ji, Ning; Li, Haimei; Qian, Qiujin; Wang, Dongliang; Li, Jun; Faraone, Stephen V; Wang, Yufeng; Doyle, Alysa E; Reif, Andreas; Rothenberger, Aribert; Franke, Barbara; Sonuga-Barke, Edmund J S; Steinhausen, Hans-Christoph; Buitelaar, Jan K; Kuntsi, Jonna; Biederman, Joseph; Lesch, Klaus-Peter; Kent, Lindsey; Asherson, Philip; Oades, Robert D; Loo, Sandra K; Nelson, Stan F; Faraone, Stephen V; Smalley, Susan L; Banaschewski, Tobias; Arias Vasquez, Alejandro; Todorov, Alexandre; Charach, Alice; Miranda, Ana; Warnke, Andreas; Thapar, Anita; Neale, Benjamin M; Cormand, Bru; Freitag, Christine; Mick, Eric; Mulas, Fernando; Middleton, Frank; Hakonarson, Hakon; Palmason, Haukur; Schäfer, Helmut; Roeyers, Herbert; McGough, James J; Romanos, Jasmin; Crosbie, Jennifer; Meyer, Jobst; Ramos-Quiroga, Josep Antoni; Sergeant, Joseph; Elia, Josephine; Langely, Kate; Nisenbaum, Laura; Romanos, Marcel; Daly, Mark J; Ribasés, Marta; Gill, Michael; O'Donovan, Michael; Owen, Michael; Casas, Miguel; Bayés, Mònica; Lambregts-Rommelse, Nanda; Williams, Nigel; Holmans, Peter; Anney, Richard J L; Ebstein, Richard P; Schachar, Russell; Medland, Sarah E; Ripke, Stephan; Walitza, Susanne; Nguyen, Thuy Trang; Renner, Tobias J; Hu, Xiaolan (2013). Polygenic transmission and complex neuro developmental network for attention deficit hyperactivity disorder: genome-wide association study of both common and rare variants. In: *American Journal of Medical Genetics. Part B: Neuropsychiatric Genetics* 162(5), 419-430

<http://dx.doi.org/10.1002/ajmg.b.32169>

11.7 Originalarbeiten (nicht referiert)

11.8 Weitere Beiträge (referiert)

Banaschewski, Tobias; Brandeis, Daniel; Schmeck, Klaus; Rothenberger, Aribert (2013). Psychophysiologische Verfahren : Kapitel 2. In: *Lehmkuhl, Gerd; Poustka, Fritz; Holtmann, Martin; Steiner, Hans (ed.), Lehrbuch der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Göttingen, Hogrefe, 25-57*

Cortese, Samuele; Holtmann, Martin; Banaschewski, Tobias; Buitelaar, Jan; Coghill, David; Danckaerts, Marina; Dittmann, Ralf W; Graham, John; Taylor, Eric; Sergeant, Joseph (2013). Practitioner review: current best practice in the management of adverse events during treatment with ADHD medications in children and adolescents. In: *Journal of Child Psychology and Psychiatry* 54(3), 227-246

<http://dx.doi.org/10.1111/jcpp.12036>

Fineberg, Naomi A; Baldwin, David S; Menchon, Jose M; Denys, Damiaan; Grünblatt, Edna; Pallanti, Stefano; Stein, Dan J; Zohar, Joseph (2013). Manifesto for a European research network into obsessive-compulsive and related disorders. In: *European Neuropsychopharmacology* 23(7), 561-568
<http://dx.doi.org/10.1016/j.euroneuro.2012.06.006>

Gerlach, Manfred; Grünblatt, Edna; Lange, Klaus W (2013). Is the treatment with psychostimulants in children and adolescents with attention deficit hyperactivity disorder harmful for the dopaminergic system?. In: *Attention Deficit and Hyperactivity Disorders* 5(2), 71-81
<http://dx.doi.org/10.1007/s12402-013-0105-y>

Grünblatt, Edna; Bartl, Jasmin; Marinova, Zoya; Walitza, Susanne (2013). In vitro study methodologies to investigate genetic aspects and effects of drugs used in attention-deficit hyperactivity disorder. In: *Journal of Neural Transmission* 120(1), 131-139
<http://dx.doi.org/10.1007/s00702-012-0869-9>

Grünblatt, Edna; Deckert, Jürgen; Gerlach, Manfred (2013). Neurodegenerative diseases as well as psychiatric disorders. Editorial. In: *Journal of Neural Transmission* 120(1), 1-2
<http://dx.doi.org/10.1007/s00702-012-0857-0>

Kindler, Jochen; Schwienbacher, Klaus; Plattner, Belinda; Nurcombe, Barry; Steiner, Hans (2013). Störungen nach sexuellem Missbrauch. In: Lehmkuhl, Gerd; Poustka, Fritz; Holtmann, Martin; Steiner, Hans (ed.), *Lehrbuch der Kinder- und Jugendpsychiatrie*. Göttingen, Hogrefe, 1190-1207

Mohr, Jensen; Steinhausen, Hans Christoph (2013). Den videnskabelige forståelse of ADHD fra det psykiatriske perspektiv. In: *Pædagogisk Psykologisk Tidsskrift* 50(6), 44-57

Mota, Nina R; Bau, Claiton H D; Banaschewski, Tobias; Buitelaar, Jan K; Ebstein, Richard P; Franke, Barbara; Gill, Michael; Kuntsi, Jonna; Manor, Iris; Miranda, Ana; Mulas, Fernando; Oades, Robert D; Roeyers, Herbert; Rothenberger, Aribert; Sergeant, Joseph A; Sonuga-Barke, Edmund J; Steinhausen, Hans-Christoph; Faraone, Stephen V; Asherson, Philip (2013). Association between DRD2/DRD4 interaction and conduct disorder: a potential developmental pathway to alcohol dependence. In: *American Journal of Medical Genetics. Part B: Neuropsychiatric Genetics* 162(6), 546-549
<http://dx.doi.org/10.1002/ajmg.b.32179>

Neuhäuser, Gerhard; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Epidemiologie, Risikofaktoren und Prävention. In: Neuhäuser, Gerhard; Steinhausen, Hans-Christoph; Hässler, Frank; Sarimski, Klaus (ed.), *Geistige Behinderung: Grundlagen, Erscheinungsformen und klinische Probleme, Behandlung, Rehabilitation und rechtliche Aspekte*. Stuttgart, Kohlhammer, 15-29

Neuhäuser, Gerhard; Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Klinische Diagnostik und Früherkennung. In: Neuhäuser, Gerhard; Steinhausen, Hans-Christoph; Hässler, Frank; Sarimski, Klaus (ed.), *Geistige Behinderung: Grundlagen, Erscheinungsformen und klinische Probleme, Behandlung, Rehabilitation und rechtliche Aspekte*. Stuttgart, Kohlhammer, 193-211

Pauli, Dagmar (2013). Anorexia nervosa, Bulimia nervosa und andere Essstörungen im Kindes- und Jugendalter : Übersicht und Empfehlungen zu Diagnostik und Behandlung. In: Schweizer Archiv für Neurologie und Psychiatrie 164(2), 59-69

Plattner, Belinda; Koopman, Cheryl; Kindler, Jochen; Huemer, Julia; Steiner, Hans (2013). Dissoziative Störungen und Konversionsstörungen. In: Lehmkuhl, Gerd; Poustka, Fritz; Holtmann, Martin; Steiner, Hans (ed.), Lehrbuch der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Göttingen, Hogrefe, 962-981

Sonuga-Barke, Edmund; Brandeis, Daniel; Cortese, Samuele; Daley, David; Danckaerts, Marina; Döpfner, Manfred; Ferrin, Maite; Holtmann, Martin; Van der Oord, Saskia (2013). Response to Chronis-Tusciano et al. and Arns and Strehl. In: American Journal of Psychiatry 170(7), 800-802
<http://dx.doi.org/10.1176/appi.ajp.2013.13020208r>

Steinhausen, Hans-Christoph (2013). A European perspective on paedo-psychiatric pharmacoepidemiology. In: World Psychiatry 12(2), 131-132
<http://dx.doi.org/10.1002/wps.20034>

Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Introduction to the supplement. In: European Child & Adolescent Psychiatry 22(S1), 1-2
<http://dx.doi.org/10.1007/s00787-012-0353-y>

Steinhausen, Hans-Christoph (2013). Was wird aus Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen?. In: Zeitschrift für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie 41(6), 419-431
<http://dx.doi.org/10.1024/1422-4917/a000258>

Steinhausen, Hans-Christoph; Hässler, Frank; Sarimski, Klaus (2013). Psychische Störungen und Verhaltensprobleme. In: Neuhäuser, Gerhard; Steinhausen, Hans-Christoph; Hässler, Frank; Sarimski, Klaus (ed.), Geistige Behinderung: Grundlagen, Erscheinungsformen und klinische Probleme, Behandlung, Rehabilitation und rechtliche Aspekte. Stuttgart, Kohlhammer, 141-171

Tesler, Noemi; Gerstenberg, Miriam; Huber, Reto (2013). Developmental changes in sleep and their relationships to psychiatric illnesses. In: Current Opinion in Psychiatry 26(6), 572-579
<http://dx.doi.org/10.1097/YCO.0b013e328365a335>

Walitza, Susanne; Melfsen, Siebke; Della Casa, André; Schneller, Lena (2013). Schulverweigerung und Schulabbruch: Eine Standortbestimmung unter Berücksichtigung von Perspektiven aus der Schweiz. In: Praxis der Kinderpsychologie und Kinderpsychiatrie 62(8), 550-569

11.9 Weitere Beiträge (nicht referiert)

Keck, Martin E; Ropohl, Axel; Bondolfi, Guido; Brenni, Corinna Constantin; Hättenschwiler, Josef; Hatzinger, Martin; Hemmeter, Ulrich Michael; Holsboer-Trachslar, Edith; Kawohl, Wolfram; Poppe, Christine; Preisig, Martin; Rennhard, Stefan; Seifritz, Erich; Weidt, Steffi; Walitza, Susanne; Rufer, Michael (2013). Die Behandlung der Angsterkrankungen. Teil 2: Zwangsstörungen und posttraumatische Belastungsstörung. In: Swiss Medical Forum = Schweizerisches Medizin-Forum 13(17), 337-344

Kuhn, Christine; Spaeth, Friedrich (2013). Psychisch kranke Kinder in gläubigen Familiensystemen Anforderungen an Eltern und an Psychotherapeuten in Bezug auf das Schuldverständnis. In: Zimmermann, Mirjam; Klein, Constantin; Büttner, Gerhard (ed.), Kind-Krankheit-Religion Medizinische: psychologische, theologische und religionspädagogische Perspektiven. Neukirchen-Vluyn, Neukirchener Verlag, 31-44

Zulauf Logoz, Marina (2013). Über- und Unterdiagnostizierung: Wie das neue DSM Kinder und Jugendliche erfasst. In: Psychoscope 34(11), 8-11

11.10 Beiträge in Tages- und Wochenzeitungen

11.11 Working Papers

11.12 Veröffentlichte Forschungsberichte

11.13 Wissenschaftliche Publikationen in elektronischer Form

12 Besondere Aufgaben und Probleme

Besondere Aufgaben werden nun sein, die Empfehlungen der universitären Evaluation umzusetzen. Das heisst eine Professur für Bildgebung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie zu beantragen bzw. einzurichten und eine Professur ad personam für das Neurobiochemische Labor zu beantragen. Die Umsetzung des Allokationsmodells bereitet, wie auch die Experten in der Evaluation festgestellt haben, insbesondere dann Probleme, wenn in den Kliniken auch Grundlagenforschung betrieben wird. Eine Lösung ist, dass diese Bereiche als Institut geführt werden sollten.

Eine besondere Aufgabe, die auch von den Experten der Evaluation erkannt wurde, ist die verbesserste Zusammenarbeit und Vernetzung der KJP Forschung und der Schulen in der Stadt Zürich. Themen wie Prävention der Legasthenie und ADHS sollten aus unserer Sicht höchste Bedeutung haben für die Schulen und wir hoffen und wollen vorantreiben, dass sich die Zusammenarbeit diesbezüglich verbessert. Dieses Anliegen ist von höchster gesundheitspolitischer Relevanz und sollte auch von den Direktionen Bildung und Gesundheit getragen werden.

Siehe dazu auch unter Punkt 10. Susanne Walitza war politisch für das Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie in folgenden Gremien aktiv tätig: Als Präsidentin Vereinigung der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Chefärzte in der Schweiz und der Arbeitsgemeinschaft der Chef- und Leitenden Ärztinnen

und Ärzte der Schweizerische Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie (SGKJPP) und in dieser Funktion im Vorstand der Schweizerische Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie (SGKJPP). In dieser Funktion konnte erstmals auch die Institutionen der Kinder- und Jugendpsychiatrie im SMHC vertreten werden. Eine Besondere Aufgabe, die auf den KJPD in den nächsten Jahren zukommt ist die Versorgung von Jugendlichen mit psychischen Störungen, die bislang noch nicht ausreichend (Kapazität) umgesetzt ist. Für dieses Projekt hat die Gesundheitsdirektion dem KJPD einen Auftrag erteilt und bis Ende Jahr 2013 sollte ein Konzept für die kurz-, mittel- und langfristigen Perspektiven erarbeitet werden. Zwischenzeitlich wurden bereits Optionen für kurzfristige Perspektiven geprüft, wie Ausdehnung eines Konsiliardienstes. Eine besondere Aufgabe ist dann auch die Nachwuchsrekrutierung. Hierfür haben wir in der Lehre Psychiatrie (siehe unter Lehre: Studienschwerpunkt) Anreize geschaffen und werden Nachwuchs in den universitären Institutionen fördern, wir sind jedoch auch ausseruniversitär in den hier genannten fachspezischen Gremien daran, den Nachwuchs zu fördern und zu gewinnen.

13 Drittmittel

13.1 SNF-Projektförderung (CHF)

PSP	Bezeichnung	Verantwortlich	Finanzquelle	Beginn	Ende	Personalaufwand	Sachaufwand	Investitionsausgaben
S-81001-01-01	Neural print tuning and persistence of dyslexia	Prof. Dr. Daniel Brandeis	Schweizerischer Nationalfonds	01.04.2009	31.01.2013	4'587.30	0.00	0.00
S-81001-02-01	Neuroimaging of cognitive flexibility and action monitoring in paediatric obsessive-compulsive disorder (OCD) and attention deficit-hyperactivity disorder (ADHD)	Prof. Dr. Susanne Walitza	Schweizerischer Nationalfonds	01.11.2010	31.10.2013	128'401.18	14'658.44	0.00
S-81001-03-01	Serotonin receptor 2A (HTR2A) and 1A (HTR1A) signaling in rat cortical neurons and lymphocytes from children and adolescents with early-onset obsessive-compulsive disorder; role of histone deacetylase inhibition and receptor polymorphism	Dr. Zoya Marinova	Schweizerischer Nationalfonds	01.02.2011	31.01.2013	7'857.07	1'056.51	0.00
S-81001-03-02	Serotonin receptor 2A (HTR2A) and 1A (HTR1A) signaling in lymphocytes from patients with obsessive-compulsive disorder: role of epigenetic modifications and receptor polymorphism	Dr. Zoya Marinova	Schweizerischer Nationalfonds SNF	01.02.2013	30.06.2013	36'974.65	4'716.26	0.00
S-81001-04-01	Resting states of the brain and state dependent information processing in health and disease	Prof. Dr. Daniel Brandeis	Schweizerischer Nationalfonds Bern via Bern	01.03.2012	28.02.2015	50'076.30	4'053.00	0.00
S-81001-05-01	Neuronal markers of grapheme-phoneme training response for prediction of successful reading acquisition in children at familial risk for developmental dyslexia	Dr. Silvia Brem	Schweizerischer Nationalfonds SNF	01.07.2013	30.06.2016	51'551.36	10'126.21	0.00
S-81001-06-01	Neurofeedback and computerized cognitive training in different settings for children and adolescents with ADHD	Dr. Renate Drechsler	Schweizerischer Nationalfonds SNF	01.11.2013	31.10.2016	6'137.05	0.00	0.00
Total						285'584.91	34'610.42	0.00

13.2 EU-Rahmenprogramm (CHF)

PSP	Bezeichnung	Verantwortlich	Finanzquelle	Beginn	Ende	Personalaufwand	Sachaufwand	Investitionsausgaben
E-81001-01-01	Addictive and/or compulsive behaviour in children and adolescents	Prof. Dr. Susanne Walitza	Commission of the European Communities	01.12.2011	31.05.2017	7'985.33	1'879.80	0.00
E-81001-02-01	Aggression subtyping for improved insight and treatment innovation in psychiatric disorders	Prof. Dr. Susanne Walitza	Commission of the European Communities Directorate-General for Research & Innovation, F2	01.11.2013	31.10.2018	0.00	0.00	0.00
Total						7'985.33	1'879.80	0.00

13.3 NCCR Leading House UZH (CHF)

13.4 Übrige Drittmittel mit Peer-Review (CHF)

PSP	Bezeichnung	Verantwortlich	Finanzquelle	Beginn	Ende	Personalaufwand	Sachaufwand	Investitionsausgaben
D-81001-01-01	Effect of Equazen(TM) in combination with Iron Zink and Vitamin B5 on neuronal cell line model for Attention-deficit hyperactivity disorder (ADHD)	Prof. Dr. Susanne Walitza	Vifor SA, Villars-sur-Glâne	01.10.2011	31.12.2015	0.00	53'433.41	0.00
D-81001-02-01	Platelet rich plasma MAO-B activity protocol	PD Dr. Edna Grünblatt	SK Life Science, USA	01.02.2012	31.01.2016	0.00	1'328.30	0.00
F-81001-01-01	International Multi-Center ADHD Genetics Project - Sub Account von Kredit Nr. 34370105	Prof. Dr. Hans-Ch. Steinhausen	Eli Lilly (Suisse) S.A. /Vernier	01.06.2006	31.12.2013	0.00	3'499.90	0.00
F-81001-05-01	Wirksamkeit des standardisierten Therapieprogramms für Jugendliche mit Sexualdelikten	Prof. Dr. Susanne Walitza	Schweiz. Eidgenossenschaft, Bundesamt für Justiz, BJ, Bern	01.04.2011	31.01.2016	0.00	109'505.30	0.00
F-81001-07-01	Attention Deficit Hyperactivity Disorder Drugs Use Chronic Effects	Prof. Dr. Susanne Walitza	Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim	01.01.2013	31.10.2015	0.00	0.00	0.00
F-81001-10-01	Influence of methylphenidate on the intercellular and synaptic localization of the dopamine and noradrenergic transporter	PD Dr. Edna Grünblatt	Verein zur Durchführung Neurowissenschaftlicher Tagungen e.V.	01.10.2013	30.09.2014	0.00	1'336.75	0.00
Total						0.00	169'103.66	0.00

13.5 Drittmittel ohne Peer-Review (CHF)

Anzahl Projekte/Konten	Personalaufwand total	Sachaufwand total	Investitionsausgaben total
8	38'920.16	6'653.61	0.00

Bemerkungen

Organigramm

